Der Sportspiegel ist das offizielle Vereinsorgan des tus Stuttgart 1867 e.V. | Königsträße 37 | 70597 Stuttgart | Ausgabe September 2026

tus stuttgart

SPORTSPIEGEL 02 26

SPORTPROGRAMM

WALDAUSOMMER
Rückblick auf ein tolles Wochenende S.6

NEUE VORSTÄNDIN
Claudia Pfeiffer im Portrait S.5

VERANSTALTUNGEN
Mach mit beim Benefizlauf S.12
80 Jahre Basketball S.38

PRÄVENTION
Neue Gesundheitskurse im tus ab S.14

Familienfest XXL: Der WaldauSommer unterm Turm lockte zahlreiche Familien auf die Waldau

INHALT

Impressum	2
tus Vorstand	4
tus Aktuell	5
Gesundheitssport	15
tus|fit	19
tus|kids	20
Sportkindergarten	24
Sportprogramm	26
Badminton	32
Basketball	33
Handball	40
Kickboxen/Taekwon-Do	44
Ski	46
Tanzen	48
Tchoukball	56
Tennis	58
Turnen	59
Volleyball	61
Sponsoren/Rabatte	63

Muster-Kollektion zum Anprobieren im tus|fit S. 14

Zwei Meistertitel im Kickboxen S. 44

IMPRESSUM

Druck:
Offizin Scheufele Druck und Medien GmbH & Co.KG
Papier aus nachhaltiger Forstwirtschaft
Layout/Satz: tus Stuttgart 1867 e.V.

Herausgeber:
tus Stuttgart 1867 e.V.
Königsträße 37 | 70597 Stuttgart
Tel.: 0711 97 661-0
www.tus-stuttgart.de

Druckversion des Sportspiegels bestellen: Kontaktformular des tus Stuttgart öffnen, Betreff „Sportspiegel“ und mit Angabe des Geburtsdatums absenden.

Redaktionsschluss nächster Sportspiegel:
13. November 2026

Satzung | Aufnahmeantrag | Datenschutz | AGB tus|fit

DER tus IM ÜBERBLICK

VORSTAND

1. Vorsitzender:
Thomas Frey t.frey@tus-stuttgart.de

stellv. Vorsitzender:
Gernot Piberger g.piberger@tus-stuttgart.de

stellv. Vorsitzende:
Claudia Pfeiffer c.pfeiffer@tus-stuttgart.de

ÄLTESTENRAT

Ratsvorsitzender:
Dr. Stefan Joeres aeltestenrat@tus-stuttgart.de

stellv. Ratsvorsitzender:
Hans-Joachim Kaminski aeltestenrat@tus-stuttgart.de

ABTEILUNGEN

Aikido	Raphaël Cano	Tel. 0160 90 85 49 41
Badminton	Gernot Piberger	Tel. 657 38 32
Basketball	abteilungsleitung@pkf-titans.de	
Faustball	Herbert Kuch	heringditz@t-online.de
Fechten	Peter Cohausz	fechten@tus-stuttgart.de
Fußball	Simón Gallego	sgallego@gmx.de
Handball	abteilungsleitung@tus-handball.de	
Kickboxen/ Taekwon-Do	Thomas Pfaffl	tpfaffl@web.de
Ski	Achim Sommer	Tel. 50 42 47 07
Tanzen	Armin Winter	Tel. 0171 567 23 90
Tchoukball	Timo Brügge	tchoukball@tus-stuttgart.de
Tennis	tennis@tus-stuttgart.de	
Tischtennis	B. Zipperle	Tel. 47 48 95
Turnen	Lena Kouam	turnen@tus-stuttgart.de
Volleyball	Wilfried König	Tel. 60 95 41
	Nikolina Kocic	volleyball@tus-stuttgart.de

GESCHÄFTSSTELLE

Adresse	tus Stuttgart 1867 e. V. Königsträßle 37 70597 Stuttgart	
Bürozeiten	Montag – Donnerstag Freitag	9:00–16:00 Uhr 9:00–13:00 Uhr
Kontakt	Telefon: E-Mail:	0711 / 97 661-0 info@tus-stuttgart.de
Leiterin Verwaltung	Timea Cendere E-Mail:	Tel. 97 661–20 t.cendere@tus-stuttgart.de
Mitglieder-verwaltung	Manja Heckel E-Mail:	Tel. 97 661–14 m.heckel@tus-stuttgart.de
	Dilek Akilli E-Mail:	Tel. 97 661–29 d.akilli@tus-stuttgart.de
	Martine Sieffert E-Mail:	Tel. 97 661–27 m.sieffert@tus-stuttgart.de
Anlage-verwaltung	Céline Zeh E-Mail:	Tel. 97 661–32 c.zeh@tus-stuttgart.de
Marketing & Sponsoring	Kathrin Joß Aline Gizzi Tiba Theer E-Mail:	Tel. 97 661–20 Tel. 97 661–28 Tel. 97 661–27 media@tus-stuttgart.de
Studioleiter tus|fit	Tobias Vögtlin E-Mail:	Tel. 97 661–50 t.voegtlin@tus-stuttgart.de
Leiterin Gesundheits-sport	Constance Florian E-Mail:	Tel. 97 661–22 c.florian@tus-stuttgart.de
Leitung tus|kids	Lina Gottinger & Fritzi Tschöpe E-Mail:	 Tel. 97 661–13 Tel. 97 661–23 kids@tus-stuttgart.de
Leiterin Sport-kindergarten	Andrea Welz E-Mail:	Tel. 97 661–24 kiga@tus-stuttgart.de
Leiter Haustechnik	Adnan Kevric E-Mail:	Tel. 97 661–21 a.kevric@tus-stuttgart.de

KONTEN DES VEREINS

Volksbank Stuttgart eG
IBAN DE61 6009 0100 0185 8280 00
BIC VOBADESSXXX

Spendenkonto:
IBAN DE19 6009 0100 0184 8280 07
BIC VOBADESSXXX

tus VORSTAND

LIEBES MITGLIED,

es gibt Momente im Vereinsleben, die lange nachwirken. Der WaldauSommer unterm Turm war für mich genau ein solcher Moment.

Wenn ich auf dieses Wochenende zurückblicke, sehe ich nicht zuerst Bühnen, Sportflächen oder Besucherzahlen. Ich sehe die vielen lachenden Kinder, Familien, die gemeinsam Zeit verbracht haben, engagierte Ehrenamtliche, die mit unermüdlichem Einsatz angepackt haben, und Menschen, die unsere Waldau mit Leben erfüllt haben. Genau das macht unseren Verein aus: Gemeinschaft, Zusammenhalt und die Freude daran, etwas für andere zu schaffen.

Besonders stolz macht mich, dass wir gemeinsam mit der Interessengemeinschaft Waldau und dem SWR Fernsehturm gezeigt haben, welches Potenzial in einer starken Partnerschaft steckt. Aus einer Idee wurde ein Fest, das weit über den Sport hinaus Menschen zusammengebracht hat. Es hat deutlich gemacht, dass die Waldau nicht nur ein Ort ist, an dem Sport betrieben wird, sondern ein lebendiger Treffpunkt für die ganze Stadt.

Ein solches Wochenende ist nur möglich, weil viele bereit sind, Verantwortung zu übernehmen. Deshalb gilt mein besonderer Dank allen Helferinnen und Helfern, unseren Abteilungen, dem Organisationsteam mit Aline Gizzi und Timo Brügge sowie unseren Partnern und Sponsoren. Ihr habt unzählige Stunden investiert, Ideen eingebracht, Herausforderungen gemeistert und dabei nie das gemeinsame Ziel aus den Augen verloren. Dafür empfinde ich große Dankbarkeit.

Der WaldauSommer hat aber noch etwas anderes gezeigt: Ehrenamt bewegt. Es verbindet Menschen, schafft Vertrauen und ermöglicht Erlebnisse, die man nicht kaufen kann. Gerade in einer Zeit, in der oft das Trennende im Vordergrund steht, hat unser Verein ein Zeichen für Gemeinschaft, Offenheit und Zusammenhalt gesetzt.

Ich wünsche mir sehr, dass der WaldauSommer unterm Turm keine einmalige Erfolgsgeschichte bleibt, sondern zu einer festen Tradition wird. Die Begeisterung der Besucherinnen und Besucher, die vielen positiven Rückmeldungen und das Miteinander aller Beteiligten geben uns den Mut, diesen Weg weiterzugehen.

Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass die Waldau auch künftig ein Ort bleibt, an dem Menschen sich begegnen, Sport erleben und sich zuhause fühlen. Denn genau dafür steht der tus Stuttgart – seit vielen Generationen und mit großer Zuversicht für die Zukunft.

Ihr
Th. Frey

Liebes Mitglied,
Vereinsleben bedeutet mehr als Sport. Beim **Martini Markt in Sillenbuch am 8. November** und beim **Degerlocher Advent am 5. Dezember** wollen wir daher erneut gemeinsam etwas bewegen und unseren Verein sichtbar machen. Dafür brauchen wir Sie zur Unterstützung an unserem tus-Stand!
Ich freue mich, wenn wir diese Veranstaltungen gemeinsam mit Leben füllen. Denn genau das macht unseren Verein aus: Gemeinschaft, Zusammenhalt und die Freude daran, etwas für andere zu schaffen. Melden Sie sich gerne direkt per E-Mail an info@tus-stuttgart.de, wenn Sie uns an einem der Tage unterstützen können.

Ihr
Th. Frey

IM INTERVIEW: UNSERE NEUE VORSTÄNDIN CLAUDIA PFEIFFER

Hallo Frau Pfeiffer. Wir freuen uns, Sie als neue Vorständin begrüßen zu dürfen. Bitte stellen Sie sich unseren Mitgliedern vor.
Ich bin Claudia Pfeiffer und seit vielen Jahren mit dem tus Stuttgart verbunden – als Tänzerin in der Tanzsportabteilung, früher als Trainerin im tus|fit und auch als Mama im Kinderturnen. Gemeinsam mit der damaligen Leitung der tus|kids, Cristina Dörr, habe ich ein Buch über Kindersport geschrieben (Kinder erleben Bewegung – Parcoursgestaltung mit Phantasie), das sogar Eingang in den Bewegungspass der Stadt Stuttgart gefunden hat. Der Verein begleitet mich also durch verschiedene Lebensphasen und hat mir immer wieder gezeigt, wie wertvoll Gemeinschaft und Engagement sind.

Neue Vorständin des tus Stuttgart: Claudia Pfeiffer

Was hat Sie motiviert, Verantwortung im Vorstand zu übernehmen?
Mich motiviert der Wunsch, dem Verein etwas zurückzugeben und aktiv an seiner Weiterentwicklung mitzuwirken. Ich möchte meine Erfahrungen aus verschiedenen Lebens- und Vereinsphasen einbringen und dazu beitragen, dass wir weiterhin ein Ort bleiben, der Menschen verbindet und bewegt.

Welche Themen liegen Ihnen für die Zukunft am Herzen?
Mir ist wichtig, dass wir unsere Angebote zeitgemäß gestalten und für alle Generationen attraktiv halten. Besonders am Herzen liegt mir die Ausrichtung des tus auf die Zukunft. Dazu gehört für mich auch, dass wir notwendige bauliche Veränderungen mutig angehen, um unseren Mitgliedern moderne und funktionale Rahmenbedingungen zu bieten. Ebenso sehe ich es als zentral an, die Sponsorensuche aktiv zu stärken, damit wir neue Ressourcen erschließen und wichtige Projekte nachhaltig umsetzen können.

Was macht den tus in Ihren Augen besonders?
Der tus lebt durch seine Menschen – durch die Mischung aus Tradition, Offenheit und echter Gemeinschaft. Hier begegnen sich Menschen mit unterschiedlichen Hintergründen, die alle dasselbe Ziel teilen: sich zu bewegen, sich (sportlich) weiterzuentwickeln und miteinander Freude am Sport und an der Gemeinschaft zu erleben. Diese Atmosphäre schafft einen Raum, in dem man sich sofort willkommen fühlt und sich gerne einbringt. Genau dieses Miteinander macht den Verein für mich einzigartig.

Was wünschen Sie sich für die weitere Entwicklung?
Ich wünsche mir, dass wir mutig nach vorne gehen, neue Impulse setzen und gleichzeitig unsere Werte bewahren. Es wäre schön, wenn wir weiter wachsen – in Sichtbarkeit, Angeboten und Zusammenhalt. Vor allem wünsche ich mir, dass der tus ein Ort bleibt, an dem Freude, Bewegung und Gemeinschaft im Mittelpunkt stehen.

Was machen Sie außerhalb des Vereins gerne?
Außerhalb des Vereins verbringe ich gerne Zeit mit meiner Familie und Freunden beim Sport, bei Kultur und Musik. Diese inspirierenden Alltagsmomente geben mir Energie und neue Impulse, die ich gerne wieder in den Verein einbringe.

Claudia Pfeiffer mit ihrem Mann beim Tanzsport (Foto: Catherine Simon)

Vielen Dank für das Interview und die spannenden Einblicke. Wir freuen uns auf die gemeinsame Zukunft mit Ihnen.

A.G.

WALDAUSOMMER UNTERM TURM
WAS FÜR EIN WOCHENENDE!

Am 25. und 26. Juli haben über 200 tus Mitglieder und Mitarbeitende dabei geholfen, ein unvergessliches Wochenende für Familien auf die Beine zu stellen.

Gemeinsam mit dem Team vom SWR Fernsehturm Stuttgart und rund 300 Helfenden aus 10 weiteren Vereinen wurde die Waldau beim WaldauSommer unterm Turm, anlässlich des 70. Geburtstags des Turms, in einen großen Sport-, Erlebnis- und Genuss-Park verwandelt.

Mit großem Engagement wurden 15 Erlebnisstationen und 10 Genuss-Stationen für dieses Wochenende aus dem Boden gestampft. Es war für jeden Geschmack etwas dabei: klassisches Torwandschießen, Klettern, Weißwurst-Frühstück, Jazzband, Tanz-Workshops, Turn-Übungen, Fußball-Dart, Hockey, Klettern und sogar mit dem Säbel durften sich die Kinder ausprobieren.

Der tus, mit seinen rund 7,7 Hektar, hatte dabei die meisten Angebote und trug mit zahlreichen Spielen, Workshops und einer eigenen Genuss-Station auf dem Gelände maßgeblich zur Begeisterung der Besucher bei.

Damit die Besucher sich auf dem Gelände zurechtfinden und auch alle Stationen besuchen, wurde eine Tombola angeboten. Wer alle Stationen besucht hatte, konnte an dieser teilnehmen und einen von 100 Gutscheinen oder Sachpreisen gewinnen.

Die Veranstaltung hat nicht nur zahlreiche Familien auf die Waldau gelockt, auch das Fernsehen war da und hat berichtet. Den Beitrag vom 26.07.2026 gibts in der SWR Mediathek.

A.G.

Früh übt sich. Turnen gab es auf tus 2

Auch am Grill kam der Spaß nicht zu kurz

Geschicklichkeitsspiele für jedes Alter auf tus 2

Ein Kind nutzt die Chance zu fechten

Schokokuss-Kanone bei der Tanzabteilung

Floorball auf dem roten Platz

Gut versorgt an der tus Genuss-Station

Reaktionstests gab es bei der AOK

Eric Gauthier bringt die Massen zum Tanzen

Spaß für Groß und Klein mit der SSB-CatCard

DANKE PFLEIDI!
EIN STÜCK VEREINSGESCHICHTE VERABSCHIEDET SICH

ABSCHIEDSBRIEF DES VORSTANDES

Lieber Thomas,
mit großem Bedauern nehme ich zur Kenntnis, dass Du Dich aus Deiner Funktion als Abteilungsleiter der Basketballabteilung des tus Stuttgart zurückgezogen hast. Ein solcher Moment ist immer Anlass, zurückzublicken – vor allem aber, von Herzen Danke zu sagen.

Über viele Jahre hast Du Verantwortung übernommen, Entscheidungen getroffen und die Basketballabteilung mit großem persönlichem Einsatz aufgebaut, begleitet und geprägt. Ehrenamt bedeutet weit mehr, als Sitzungen zu besuchen oder organisatorische Aufgaben zu übernehmen. Es bedeutet, Zeit zu schenken, Verantwortung zu tragen und für andere da zu sein – oft im Hintergrund und selbstverständlich neben Familie und Beruf.

Doch Dein Engagement reicht weit über den Basketball hinaus. Viele kennen Dich auch als engagierten Betreuer (WAMI) von Jugendgruppen und später als langjähriges Mitglied im Leitungsteam des Ferienwaldheims Degerloch im Weidachtal. Dort hast Du Generationen von Kindern unvergessliche Ferien ermöglicht, sie begleitet, motiviert und ihnen Gemeinschaft, Vertrauen und Freude vermittelt. Gerade diese Arbeit mit jungen Menschen ist von unschätzbarem Wert. Sie zeigt, dass Dir nicht nur der Sport, sondern vor allem die Menschen am Herzen liegen.

Jugendarbeit lebt von Persönlichkeiten wie Dir, von Menschen, die Verantwortung übernehmen, Vorbilder sind und ihre Zeit investieren, ohne dafür eine Gegenleistung zu erwarten. Genau dieses ehrenamtliche Engagement ist das Fundament unseres Vereins.

Lieber Pfleidi, Du hast Spuren hinterlassen – in der Basketballabteilung, bei den Kindern und Jugendlichen und bei vielen Menschen, die Dich auf Deinem Weg begleitet haben. Dafür gebührt Dir unser aufrichtiger Dank und unsere große Anerkennung.

Im Namen des gesamten tus Stuttgart bedanke ich mich herzlich für Deinen langjährigen Einsatz, Deine Verlässlichkeit, Deine Hilfsbereitschaft und Deine Begeisterung für unseren Verein.

Ich wünsche Dir für die Zukunft vor allem Gesundheit, viele schöne Momente, und freue mich sehr, wenn Du dem tus Stuttgart auch weiterhin verbunden bleibst.

Pfleidi – vielen Dank für alles, was Du für unseren Verein geleistet hast.

Thomas Frey
1.Vorsitzender

MICHAEL MAILE ÜBER THOMAS PFLEIDERER

Über fünf Jahrzehnte lang war Thomas Pfleiderer das Herz und die Seele der Basketballabteilung des tus Stuttgart. Ob als engagierter Abteilungsleiter, gewissenhafter Finanzwart, leidenschaftlicher Spieler oder als Trainer unserer Altherrenmannschaft – auf Thomas war immer Verlass. Mit außergewöhnlichem Einsatz, großem Verantwortungsbewusstsein und unermüdlicher Leidenschaft hat er unseren Verein nachhaltig geprägt. Generationen von Spielerinnen und Spielern durften von seiner Erfahrung, seiner Hilfsbereitschaft und seinem Teamgeist profitieren. Ich wünsche Dir für die Zukunft vor allem Gesundheit, viele schöne Momente, und freue mich sehr, wenn Du dem tus Stuttgart auch weiterhin verbunden bleibst.

Menschen wie Thomas sind selten – sie machen aus einem Verein eine Gemeinschaft. Ohne ihn wäre vielleicht sogar Anfang der 2000er Jahre die Basketballabteilung schlichtweg verschwunden. Heute sind es knapp 20 Mannschaften, wovon viele in den höchsten Ligen vertreten sind.

Lieber Thomas, für mehr als 50 Jahre Treue, Engagement und Herzblut sagen wir von Herzen: Danke! Du gehst in den Ruhestand, aber Dein Platz in der Geschichte des tus Stuttgart bleibt für immer bestehen."

Michael Maile
Ehem. Abteilungsleiter der Basketballabteilung

DIE VERWALTUNG SAGT DANKE!

Manche Menschen übernehmen ein Ehrenamt. Andere, wie Thomas Pfleiderer, für uns einfach nur „Pfleidi", werden selbst zu einem Teil des Vereins.

Mit seinem Abschied aus der aktiven ehrenamtlichen Tätigkeit endet eine außergewöhnliche Geschichte, die über ein halbes Jahrhundert lang den Basketball im tus Stuttgart geprägt hat. Seit seinem Eintritt im Jahr 1971 war Pfleidi Spieler, Trainer, Spielertrainer, Finanzwart, stellvertretender Abteilungsleiter, 16 Jahre lang Abteilungsleiter und über viele Jahre Mitglied des Leitungsteams der Basketballabteilung. Vor allem aber war er stets eines: ein Mensch, auf den man sich jederzeit verlassen konnte.

Pfleidi 1979 beim Oberligaheimspiel gegen Heidenheim

Doch Zahlen und Funktionen erzählen nur einen Teil dieser Geschichte. Wer Pfleidi kennt, denkt an seine ruhige Art, seinen trockenen Humor, seine Verlässlichkeit und seine Fähigkeit, Menschen zusammenzubringen. Er war nie jemand, der das Rampenlicht suchte. Viel lieber arbeitete er im Hintergrund sachlich, bescheiden und immer mit dem Blick auf das Wohl der Gemeinschaft.

In der Geschäftsstelle gab es über viele Jahre einen Satz, der beinahe zum geflügelten Wort wurde: „Ruf den Pfleidi an." Immer dann, wenn es um den Basketball ging und eine Frage offenblieb, war schnell klar, wer die Antwort wusste. Ob historische Informationen, organisatorische Details oder eine pragmatische Lösung, Pfleidi war unser lebendiges Vereinsgedächtnis. Dieser Satz gehörte fast selbstverständlich zu unserem Arbeitsalltag und wird uns künftig sicherlich öfter über die Lippen kommen, verbunden mit dem Gedanken daran, wie selbstverständlich Thomas immer geholfen hat.

Mit seinem Rückzug endet zwar seine ehrenamtliche Tätigkeit, doch wir wissen schon heute: Ganz wird er dem Basketball und dem tus Stuttgart nie den Rücken kehren.

Wir hoffen sehr, dass Pfleidi weiterhin regelmäßig den Weg in unsere Hallen findet, die PKF Titans anfeuert, mit seinen langjährigen Weggefährten über Basketball fachsimpelt und dass der gesellige Ausklang mit seinen Mannschaftskameraden in der Harambe in Möhringen noch viele Jahre zur liebgewonnenen Tradition gehört. Vielleicht steht dort dann auch das eine oder andere kühle Bier auf dem Tisch und wenn wir in der Verwaltung doch einmal nicht weiterwissen, werden wir uns wahrscheinlich immer noch dabei ertappen zu sagen: „Ruf doch mal den Pfleidi an."

Danke für alles, Pfleidi. Du wirst vielleicht Dein Ehrenamt beenden, aber ein „tusler" bleibst Du für immer.

Timea Cendere
Leiterin der Verwaltung

v.l.: Gernot Piberger (2. Vorsitzender), Michael Maile, Thomas Pfleiderer, Thomas Frey (1. Vorsitzender) ©Julia Melnyk

TRAURIGER ABSCHIED
DANIELLE WOLBER

Danielle Wolber beim Ehrenabend 2025

Mit großer Betroffenheit und tiefer Trauer nehmen wir Abschied von Danielle Wolber.

Mit ihrem Tod verliert der tus Stuttgart nicht nur eine engagierte Sportlerin und Funktionärin, sondern vor allem einen außergewöhnlichen Menschen, der unsere Fechtabteilung über viele Jahre hinweg mit Herz, Leidenschaft und unermüdlichem Einsatz geprägt hat.

Danielle begann ihre Fechtlaufbahn mit dem Florett, bevor sie später ihre sportliche Heimat im Degenfechten fand. Der Fechtsport war für sie weit mehr als ein Hobby – er war Teil ihres Lebens. Mit großer Begeisterung gab sie ihre Erfahrung an Anfängerinnen und Anfänger ebenso wie an erfahrene Fechterinnen und Fechter weiter und war stets eine verlässliche Ansprechpartnerin für alle Generationen.

Im Jahr 2017 übernahm Danielle Wolber die Leitung der Fechtabteilung des tus Stuttgart. Dieses Amt füllte sie mit außergewöhnlichem Engagement, großem Verantwortungsbewusstsein und viel persönlichem Einsatz aus. Unter ihrer Führung entwickelte sich die Abteilung nicht nur sportlich weiter, sondern vor allem als Gemeinschaft, in der Zusammenhalt, gegenseitige Wertschätzung und Freude am Fechtsport im Mittelpunkt standen.

Mit ihrem Organisationstalent, ihrer Hilfsbereitschaft und ihrer offenen, herzlichen Art war Danielle das Gesicht unserer Fechtabteilung. Sie kümmerte sich um den Trainingsbetrieb, Turniere, Veranstaltungen und die vielen kleinen Dinge im Hintergrund, ohne die ein Vereinsleben nicht möglich wäre. Ihr ehrenamtlicher Einsatz war beispielhaft und von großer Selbstverständlichkeit geprägt.

Wir verlieren eine Persönlichkeit, die unseren Verein nachhaltig geprägt hat. Ihr Wirken wird in unserer Fechtabteilung und weit über sie hinaus in dankbarer Erinnerung bleiben.

Unser tiefes Mitgefühl gilt ihrer Familie, ihren Angehörigen und allen, die ihr nahestanden.

Der tus Stuttgart wird Danielle Wolber ein ehrendes Andenken bewahren.

Im Namen des Vorstands und aller Mitglieder des tus Stuttgart 1867 e. V.

Th. Frey

Danielle Wolber

01.02.1956 – 22.07.2026

Wir trauern um Danielle. Seit ihrem Eintritt in die Fechtabteilung des tus am 1. Mai 1999 hat sie Florett und später vor allem Degen gefochten. Bei der Planung und Durchführung von vielen Festen und Veranstaltungen war sie dabei, hat organisiert, geholfen und mitgedacht. 2017 wurde sie Abteilungsleiterin. Sie hatte den Trainingsbetrieb im Blick und hielt den Kontakt zum Hauptverein.

Ein besonderes Augenmerk hatte sie auf das soziale Umfeld des Trainings und der Fechterinnen und Fechter. Mit viel Mühe und Hingabe organisierte sie seit Jahren unsere Weihnachtsfeiern und die Grillfeste im Sommer.

Bei Turnieren in unserer Halle organisierte sie die Helfer und die Bewirtschaftung der Sportler und Gäste. Sie hatte ein offenes Ohr für alle in der Fechtabteilung.

Auch über die Fechtabteilung hinaus hat sie sich engagiert. Zum Beispiel bei der Überarbeitung der Satzung des tus oder im Württembergischen Fechterbund des Bezirks Stuttgart.

Wir vermissen sie sehr. Unser Mitgefühl gilt ihrem Sohn Philippe und allen Angehörigen.

Die Fechterinnen und Fechter des tus Stuttgart

TRAURIGER ABSCHIED
HEINZ SCHENK

Wir trauern um Heinz Schenk. Leider ist unser langjähriger Tennisfreund Heinz Schenk am 03. August 2026 nach kurzer, schwerer Krankheit gestorben.

Heinz ist 1990 in die tus-Tennisabteilung eingetreten, hatte sich gleich sehr für die Abteilung engagiert, war deren Abteilungsleiter, später technischer Leiter. Durch sein Know-how und „selbst Hand anlegen" wurde die Tennisabteilung zu einer guten Adresse für Tennisfreunde, nicht nur in Degerloch. Genauso engagierte er sich als Mannschaftsführer der Herren 60.

Wir vermissen Heinz, auch wegen seiner besonderen Art, offen und direkt auf andere zuzugehen.

Seiner Frau Anne-Marie wünschen wir viel Kraft, um den Verlust zu tragen.

Die Spielerinnen und Spieler der Tennis-Abteilung

Heinz Schenk, wie wir ihn in Erinnerung behalten

20. STUTTGARTER LEBENSLAUF STARTET AUF DER WALDAU
KNACKEN WIR DIE 20.000 EURO?

LebenSlauf: Laufen für den guten Zweck (Foto: Abseitz)

20 Jahre Stuttgarter LebenSlauf, die Waldau als neuer Austragungsort und ein großer Kinderlauf anlässlich des Weltkindertags: Der diesjährige Stuttgarter LebenSlauf bringt am 20. September hunderte Menschen für den guten Zweck auf der Waldau zusammen.

Der ursprünglich von Abseitz Stuttgart e.V. ins Leben gerufene Benefizlauf findet anlässlich seines 20. Jubiläums erstmals in Zusammenarbeit mit uns, **dem tus Stuttgart 1867 e.V.**, statt und wird hier auf der Waldau ausgetragen.

Wir gestalten den Lauf als Familienfest mit großer Festwiese vor der Karl-Wolz-Halle. Bis zu 800 Teilnehmerinnen und Teilnehmer (so viele wie noch nie!) können über 5,5 oder 9,5 Kilometer für den guten Zweck an den Start gehen – ohne Leistungsdruck und ohne offizielle Zeitnahme. Jeder darf mitlaufen oder walken.

Besonders passend zum Weltkindertag am 20.09.: Mit dem **tus|kids KINDERLAUF** gibt es in diesem Jahr ein großes Laufangebot für Kinder von 0 bis 14 Jahren mit zwei Läufen auf der Tartanbahn der Bezirkssportanlage.

Dazu kommen ein buntes Rahmenprogramm, der Mobifant, eine Tombola sowie leckeres Essen.

Der Stuttgarter LebenSlauf hat dabei einen klaren sozialen Schwerpunkt: Die Erlöse gehen komplett an verschiedene soziale und queere Projekte in Stuttgart und Baden-Württemberg. **Das große Ziel: Wir wollen 20.000 Euro Spendensumme einnehmen!**

Die Spenden gehen an:
- Frauen helfen Frauen
- Burgjugend der Weissenburg
- Queeres Netzwerk Baden-Württemberg
- Verein zur Förderung von Jugendlichen e.V
- Förderkreis krebskranke Kinder e.V.

Melde dich noch bis 14.09. an!
Termin: Sonntag, 20. September 2026, ab 9 Uhr
Ort: Waldau / Bezirkssportanlage und Karl-Wolz-Halle
Kosten: 25 Euro Hauptlauf, Kinderlauf kostenlos

Weitere Informationen:
www.tus-stuttgart.de/LebenSlauf.html

BERICHT AUS DER MITGLIEDERVERWALTUNG
MITGLIEDERREKORD – SPORT BEGEISTERT SO VIELE MENSCHEN WIE NIE

Die aktuellen Mitgliederzahlen des Württembergischen Landessportbundes (WLSB) zeigen einen erfreulichen Trend: Noch nie waren so viele Menschen Mitglied in einem württembergischen Sportverein. Zum Stichtag 1. Januar 2026 wurden in den 5.693 Sportvereinen insgesamt 2.459.577 Mitglieder gezählt. Ein Zuwachs von 40.052 Mitgliedschaften gegenüber dem Vorjahr. Besonders erfreulich entwickelt sich die Altersgruppe der drei- bis 14-Jährigen. Hier verzeichnet der WLSB einen Anstieg von 15.786 Mitgliedschaften. Auch bei den 36- bis 45-Jährigen sowie den 66- bis 79-Jährigen steigen die Mitgliederzahlen deutlich.

Dieser positive Trend spiegelt sich auch beim tus Stuttgart wider. Die Zahl der Neuanmeldungen in den verschiedenen Abteilungen ist so hoch wie nie zuvor. Mit aktuell knapp 5.500 aktiven Mitgliedern erreicht der tus Stuttgart die höchste Mitgliederzahl in der Vereinsgeschichte. Dieses Wachstum zeigt, dass der Verein mit seinem vielfältigen Sportangebot für alle Altersgruppen den Nerv der Zeit trifft. Vom Kinder- und Jugendsport über Fitness- und Gesundheitssport bis hin zum leistungsorientierten Wettkampfsport.

Wir freuen uns sehr über das große Interesse und heißen alle neuen Mitglieder herzlich willkommen. Gleichzeitig gilt unser Dank den zahlreichen ehrenamtlich Engagierten, Übungsleiterinnen und Übungsleitern sowie allen Mitarbeitenden, die mit ihrem Einsatz dazu beitragen, dass der tus Stuttgart ein attraktiver und lebendiger Sportverein bleibt. Auch in Zukunft freuen wir uns über alle, die gemeinsam mit uns Sport treiben und Teil unserer Vereinsgemeinschaft werden möchten.

Timea Cendere

tus MITGLIEDER IN ZAHLEN STAND AUGUST 2026

Mitglieder gesamt	5.473	100%
davon männlich	2.786	51%
davon weiblich	2.686	49%
davon Divers	1	>1%
davon unter 18 Jahre	1.631	30%
davon 18 bis 66 Jahre	2.909	53%
davon ab 67 Jahre	933	17%
davon in KURABU*	1.912	35%

*Anzahl der Mitglieder, die sich in der Vereinsapp registriert haben.

NEU IM HAUSTECHNIK-TEAM
MICHAEL HAGMAYER UND FARHAD BASCHARDOST

Seit Anfang des Jahres dürfen wir Michael und Farhad im tus-Team begrüßen. Sie unterstützen uns im Bereich Haustechnik und sorgen unter der Leitung von Adnan Kevric, gemeinsam mit Blagoje Sevic und Jonas Atangana, für funktionierende Hallen, gepflegte Grünflächen und den störungsfreien Sportbetrieb in unseren Gebäuden und auf den Plätzen.

Michael Hagmayer

Farhad Baschardost

HOL DIR DAS NEUE TUS TRIKOT
ERSTE BESTELLUNG AB SEPTEMBER

Ob auf dem Spielfeld, in der Halle oder bei Veranstaltungen: Die neue Vereinskleidung des tus Stuttgart sorgt für einen einheitlichen Auftritt und macht unsere Vereinszugehörigkeit sichtbar. Gestaltet wurde es auf Basis des Entwurfs von Dwi, der mit seinem Design den Wettbewerb Anfang des Jahres gewonnen hatte.

Damit die Bestellung möglichst unkompliziert funktioniert, gibt es einen klaren Bestellweg – je nachdem, ob es um die allgemeine tus-Kollektion oder um die Ausstattung einer Abteilung geht.

Allgemeine tus-Trikots und -Jacken
Die allgemeinen tus-Trikots und tus-Jacken können künftig zentral über den tus Stuttgart bestellt werden. Dafür wird ein Online-Bestellformular auf unserer Webseite eingerichtet. Muster hängen im tus|fit zum Anprobieren.

Die Bestellungen sind zu festen Terminen möglich: Anfang Januar, Ende März, Ende Juli und Ende September. Nach einer Bestellung dauert die Lieferung in der Regel etwa 3 bis 4 Wochen. Die Bezahlung erfolgt per Bankeinzug über die Verwaltung. Sobald die Artikel eingetroffen sind, können sie im tus|fit beim Service abgeholt werden.

Welche Preise gelten?
Der Preis pro Artikel richtet sich nach der Gesamtzahl der bestellten Stück. Je größer die Bestellung, desto günstiger wird der Einzelpreis. Daher kann kein Endpreis, sondern nur ein Richtpreis angegeben werden.

PREISTABELLE

	1 Stück	ab 2	ab 4	ab 10	ab 35	ab 50
Trikot	59,90€	57,90€	55,90€	36,47€	33,92€	32,22€
Jacke	84,90€	82,90€	80,90€	55,17€	50,92€	49,22€
Kinder-Trikot	52,90€	50,90€	48,52€	30,52€	27,97€	26,27€
Kinder-Jacke	81,90€	79,90€	77,90€	52,62€	48,37€	46,67€

Die Preise verstehen sich inklusive Mehrwertsteuer. Je nach Bestellmenge fallen zusätzlich Versandkosten an.

Weitere tus-Artikel, beispielsweise Badelatschen oder Socken, sind in Planung.

Eigene Kleidung für die Abteilungen
Auch die einzelnen Abteilungen können eigene Trikots und Jacken mit ihrem jeweiligen Abteilungs-Piktogramm gestalten und bestellen. Hierfür sind die Abteilungen selbst zuständig.

Der Bestellprozess läuft über unseren Partner Indoortrends. Die Abteilungen stimmen Design und Bestellung direkt mit Marcel Berndt von Indoortrends ab. Seitens des Vereins wird anschließend das Design freigegeben und darauf geachtet, dass die verschiedenen Abteilungen auch bei ihrer individuellen Kleidung ein einheitliches und wiedererkennbares Erscheinungsbild des tus Stuttgart gewährleisten.

So können die Abteilungen ihre eigene Identität zeigen und gleichzeitig Teil des gemeinsamen Vereinsauftritts bleiben.

tus-Verwaltung

Muster-Kollektion zum Anprobieren im tus|fit

Dwi (links) und Thomas Frey (1. Vorsitzende) mit tus-Trikot

AKTIV IM TAKT
TANZEN FÜR DIE GESUNDHEIT

Foto mit KI generiert

Verbessern Sie Ihre Koordination, steigern Sie Ihre Vitalität und genießen Sie freudige, bewegte Momente in der Gemeinschaft.

Der Kurs kombiniert tänzerische Elemente, altersgerechte Gymnastik und Entspannungstechniken, mit einem besonderen Fokus auf Wohlbefinden, Gleichgewicht, Gelenkstabilität und Sturzprophylaxe.

Musik: lateinamerikanische und internationale Tanzstile wie z. B. Salsa, Bachata, Reggaeton sowie Merengue.

ORT: Karl-Wolz-Halle, Keßlerweg 7
TERMINE: donnerstags 10:30–11:20 Uhr
KOSTEN: Mitgliedschaft in der Abteilung „Gesundheitssport Kurse“

Für Neueinsteiger und alle Altersklassen geeignet. Keine Kenntnisse erforderlich. Bringen Sie bequeme Kleidung, Hallenschuhe und gute Laune mit.

Musik & Rhythmus finden ihren Weg in die geheimsten Orte der Seele - Platon

Kursleitung: Jasmin Stärk
Erfahrene Kursleiterin für Tanz, Achtsamkeit und präventive Gesundheitsförderung. Bewegungsfreude für Seniorinnen & Senioren.

Der Kurs „Aktiv im Takt“ ist wohltuend und fröhlich und unterstützt wichtige präventive Bereiche:

- Gleichgewichtsschulung & Sturzprophylaxe
- Förderung der Gelenkstabilität
- Bessere Koordination & Reaktionsfähigkeit
- Unterstützung bei Schmerzbildern durch sanfte Mobilisation
- Stabilisierung des Kreislaufs und des Wohlbefindens
- Aktivierung von Körper & Geist durch Musik

Teilnehmerstimmen:
„Aktiv im Takt“ ist ein fröhliches, lebendiges und zugleich wohltuendes Bewegungsprogramm. Ich liebe es, zu tanzen! Daher ist der Kurs genau das Richtige für mich.
Rita, 61 Jahre

Die Verbindung von Musik, Lebensfreude und sanfter Bewegung des gesamten Körpers hat mir sehr gut gefallen. Kein Leistungsdruck, dafür viel Herz. Frau Stärk schafft es, gute Laune zu verbreiten und alle mitzureißen.
Gerhard, 79 Jahre

GESUNDHEITSSPORT IM tus
PRÄVENTIONSKURS NACH § 20 SGB V

Für die gesetzlichen Krankenversicherungen sind der Schutz vor Krankheiten und die Förderung der Gesundheit unverzichtbare Aufgaben, um Lebensqualität und Leistungsfähigkeit ihrer Versicherten langfristig zu erhalten. Der Reha- und Gesundheitssportbereich des tus Stuttgart bietet regelmäßig Präventionskurse an.

Unsere Kurse sind von der Zentralen Prüfstelle für Prävention anerkannt und zertifiziert. Bei regelmäßiger Teilnahme erhalten Kursteilnehmer je nach Krankenkasse, 80 – 100 % der Kursgebühren zurückerstattet. In den Schulferien finden keine Kurse statt.

Fitnesskurse für Draußen und Drinnen (Foto: Magnific)

Rückenfit-Kurs 1
Dienstags 17:40–18:40 Uhr
Kursbeginn: 15.09.2026
Kursgebühr: 150,- EUR
Ort: tus|fit
Leitung: Julia Oscherova

Rückenfit-Kurs 2
Donnerstags 18–19 Uhr
Kursbeginn: 17.09.2026
Kursgebühr: 150,- EUR
Ort: tus|fit
Leitung: Julia Oscherova

Hatha Yoga für Anfänger-/innen
Montags 17:30–18:45 Uhr
Kursbeginn: 21.09.2026
Kursgebühr: 170,- EUR
Ort: tus|1
Leitung: Linda Lehmann

Pilates
Freitags 8–9 Uhr
Kursbeginn: 18.09.2026
Kursgebühr: 150,- EUR
Ort: Karl-Wolz-Halle
Leitung: Barbara Schmucker

Ganzkörperkräftigung
Freitags: 10:45–11:45 Uhr
Kursbeginn: 18.09.2026
Kursgebühr: 150,- EUR
Ort: tus|fit
Leitung: Susanne Colnaric

Kraftorientiertes Beckenbodentraining
Freitags: 9:10–10:10 Uhr
Kursbeginn: 18.09.2026
Kursgebühr: 150,- EUR
Ort: Karl-Wolz-Halle
Leitung: Barbara Schmucker

Alle Kurse bestehen aus 10 Einheiten. Die Buchung erfolgt über www.tus-stuttgart.de Bereich „Gesundheitssport“ unter „Präventionskurse“. Oder scannen Sie den QR-Code.

Ausgezeichnete Fitness- Kraft und Ausdauer
Mittwochs: 18:20–19:20 Uhr
Kursbeginn: 16.09.2026
Kursgebühr: 150,- EUR
Ort: Luftbad-Verein, Georgiweg 17, 70597 Stuttgart
Leitung: Christian Jeuter

ANSPRECHPARTNERINNEN GESUNDHEITSSPORT

Constance Florian
Telefon: 97661-22
c.florian@tus-stuttgart.de

Céline Zeh
Telefon: 97661-32
c.zeh@tus-stuttgart.de

WEITERE GESUNDHEITSSPORTKURSE
AB SEPTEMBER 2026

Qi-Gong Trainerin Natascha Skako

Gedächtnistraining

Wer rastet, der rostet. Das trifft auf den Körper wie das Gehirn zu! In diesem neuen Kurs werden mit gezielten Übungen Konzentration, Merkfähigkeit, Wahrnehmung und Denkflexibilität verbessert. Für den Alltag werden auch die Loci- und Mnemo-Techniken vorgestellt. Beim fröhlichen Miteinander stehen mündliche Übungen und leichte Bewegungen im Vordergrund. Und natürlich viel Spaß und Freude!

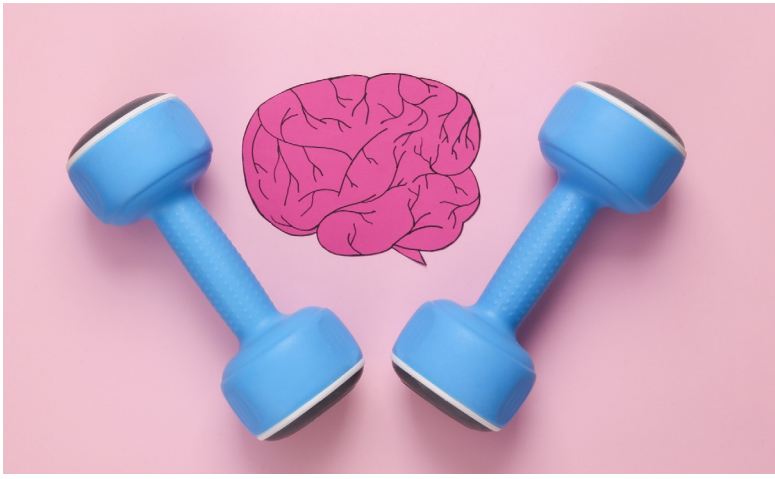
Dienstags: 14–15 Uhr, **5 Einheiten à 60 Minuten**
Kursbeginn: 22.09.2026
Kursgebühr: 75,- EUR (tus-Mitglieder 60,- EUR)
Ort: tus|fit, Kursraum 2
Leitung: Constanze Weber

Ausdauer für Alle (Foto: Magnific)

Qi Gong – Die 8 Brokate

Qi-Gong (auch Chigong) ist eine effektive Methode zur Stärkung der Resilienz, da die sanften Bewegungen, Atemtechniken und Achtsamkeitspraktiken Stress abbauen, das Nervensystem beruhigen und innere Stärke sowie emotionale Balance fördern. Durch die Verbindung von Körper und Geist wird die Fähigkeit gestärkt, sich zu regenerieren und die eigene Lebenskraft zu kultivieren.

Dienstags: 18:00–19:15 Uhr, **10 Einheiten à 75 Minuten**
Kursbeginn: 15.09.2026
Kursgebühr: 120,- EUR (tus-Mitglieder 100,- EUR)
Ort: tus|1, Gymnastikraum
Leitung: Natascha Skako



Fitness für graue Zellen (Foto: Canva)

Ausdauertraining auf dem Ergometer

Lust auf ein sanftes, effektives Ausdauertraining? Unser Schnupperkurs findet auf Ergometern/Spinning-Rädern statt und eignet sich perfekt für Einsteiger sowie alle, die behutsam Ihr Herz-Kreislauf-System stärken möchten. Vielleicht sind Sie nicht mehr so gut zu Fuß? Vielleicht haben Sie mit dem Herz Probleme und sollten Ihre Ausdauer stärken? Dann sind Sie bei uns richtig!

Montags: 10:30–11:20 Uhr, **5 Einheiten à 50 Minuten**
Kursbeginn: 05.10.2026
Kursgebühr: 60,- EUR (tus-Mitglieder 50,- EUR)
Ort: tus|fit, Spinning Raum
Leitung: Antonio Arnesano

tus stuttgart
GESUNDHEITSSPORT

GEDICHT ÜBER DIE HOCKERGYMNASTIK
GESCHRIEBEN VON MARTIN

Liebe Constanze, liebe Celine,

Der Donnerstag ist höchst famos,
da geht es mit dem Sitzsport los,
das finden wir als Sportler locker,
denn alle sitzen auf dem Hocker,
dieser Sport ist wirklich cool,
trainiert wird kräftig auf dem Stuhl.

Wir sind ein kleines Klientel,
doch in der Gruppe sehr fidel,
die Gymnastik macht echt Spaß,
denn sie bietet jedem was.

Immer wird hier viel gelacht,
weil uns die Stunde Freude macht,
lustig ist der ganze Morgen,
schnell vergisst man manche Sorgen.

Doch auch an diesem kleinen Ort
steht im Zentrum stets der Sport,
mal ist Constanze unser Chef
mal leitet die Celine den Treff,
beide sind sehr kreativ
und führ'n die Gruppe höchst aktiv.

Meist beginnt es mit ‚nem Spiel,
oft ist das gar kein Pappenstil,
das Gedächtnis wird trainiert,
was nicht immer funktioniert,
mal muss man rechnen oder buchstabieren,
und muss sich äußerst konzentrieren.

Das Hocker-Training ist nicht leicht
und die Übungen nicht seicht,
wir dehnen unsre schlaffen Glieder
und beugen uns mal auf, mal nieder,
dann werfen wir mit Gummibällen,
bewegen immer andre Stellen
oder balancieren mit den Stöcken
oft tun wir noch die Sehnen strecken.

Dann lassen wir die Schultern kreisen,
um die Arthrose abzuweisen,
wir halten Arme in die Höh'
und spannen Fußgelenk und Zeh',
alles wird dann unentwegt mehrmals heftig durchbewegt,
bisweilen wird auch Kraft trainiert
und die Muskeln strapaziert,
oft auch kreisen schwere Hanteln,
die Bizeps rasch in Stahl verwandeln.

Bald fühlt man sich erneut wie dreißig,
weil wir im Training sind so fleißig.

Das alles macht uns tiptop fit,
wir fühlen uns wie Dynamit,
der ganze Body ist elastisch,
das Hocker-Training ist phantastisch!

Dank an Constanze und Celine
Ihr seid für uns ein Hauptgewinn!

TERMIN VORMERKEN:

AKTIONSTAG *Wechseljahre*

SAMSTAG, 28.11.2026
13 – 18 UHR

KLIMAANLAGE IM FITNESSSTUDIO tus|fit?

Im Sommer 2024 wurden die neuen Kühlaggregate in die vorhandene Lüftungsanlage der Kursräume 1 und 2 eingebaut. In beiden Räumlichkeiten funktioniert seither sowohl das Kühlen, als auch die Regulierung der Raumtemperatur.

Im Sommer und im Winter kommen wiederkehrend die gleichen Fragen: Können wir die Temperatur wärmer oder kälter stellen? Es ist zu kalt oder zu warm!

Wir können die Temperatur nicht für einzelne Kurse einstellen. Das Empfinden der Temperatur ist sehr individuell, genauso wie die Intensität der Kurse Yoga, HIIT, Langhantel oder Functional Training. Von Studioseite müssen wir eine Temperatur für die Gesamtheit aller Kurse im tus|fit festlegen. Uns ist bewusst, dass wir nicht jedes Mitglied zufriedenstellen können, aber wir versuchen im Mittel den besten Weg zu finden.

Das Thema Klimaanlage im Studio wird zunehmend mehr nachgefragt, da die Temperaturen im Juni & Juli weit über 30 Grad geklettert sind. Eine nachträgliche Vollklimatisierung des tus|fit ist aus technischer, baulicher und wirtschaftlicher Sicht nicht realisierbar.

Das Gebäude wurde ursprünglich nicht für den Einbau einer zentralen Klimaanlage geplant. Für eine leistungsfähige Klimatisierung wären umfangreiche bauliche Eingriffe erforderlich. Hierzu zählen unter anderem die Schaffung geeigneter Technikräume, Leitungsführungen, sowie die Aufstellung leistungsstarker Außenaggregate. Solche Maßnahmen sind bei Bestandsgebäuden, wie wir sie auf tus 3 vorfinden, mit erheblichen Eingriffen in die Gebäudesubstanz verbunden.

Thomas Frey (1. Vorstand tus Stuttgart) & Tobias Vögtlin (Studioleitung tus|fit)

Folge tus|fit auf INSTAGRAM und FACEBOOK

ENERGIEBERATER (M/W/D) FÜR UNSEREN VEREIN GESUCHT
FÜR EINE NACHHALTIGE ZUKUNFT

Für unser Engagement im Bereich Energieeffizienz und nachhaltige Vereinsentwicklung suchen wir eine/n ehrenamtliche/n Berater/in, der/die uns fachkundig begleitet.

Idealerweise kommen Sie aus dem Energiesektor oder bringen fundierte Erfahrungen aus dem privaten oder beruflichen Umfeld im Bereich Energie, Nachhaltigkeit oder Gebäudetechnik mit. Auch engagierte Quereinsteiger/innen mit nachweisbarem Interesse und Wissen in diesem Bereich sind willkommen.

Aufgabenschwerpunkte:

- Koordination mit öffentlichen Stellen und Behörden im Rahmen unserer energetischen Maßnahmen
- Austausch und Kontaktpflege mit anderen Vereinen, die vergleichbare Projekte bereits umgesetzt oder angestoßen haben
- Zusammenarbeit mit KATE e. V. (Kontaktstelle für Umwelt und Entwicklung)
- Teilnahme an Veranstaltungen, Workshops und Vernetzungstreffen von KATE e. V. und verwandten Initiativen

Rahmenbedingungen:
Die Tätigkeit erfolgt ehrenamtlich. Eine Aufwandsentschädigung im Rahmen der geltenden Ehrenamts- oder Übungsleiterpauschalen ist möglich.

Sie möchten sich engagieren?
Dann freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme per E-Mail an info@tus-stuttgart.de! Gemeinsam wollen wir den Weg in eine nachhaltigere Zukunft unseres Vereins gestalten.

TUS|KIDS KINDERLAUF
AUF DIE PLÄTZE, FERTIG, LOS!

Am Sonntag, den 20. September 2026, findet unser tus|kids KINDERLAUF statt. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit vielen Kindern einen sportlichen Vormittag voller Bewegung, Spaß und Begeisterung zu erleben. Ganz gleich, ob zum ersten Mal oder bereits mit Lauferfahrung – alle Kinder sind herzlich willkommen.

- Beginn: 9.00 Uhr, Aufwärmen mit den tus|kids Sportlehrern, Bezirkssportanlage, Georgiiweg 10A, 70597 Stuttgart
- 1. Startschuss: 9.10 Uhr, 0–7-jährige Kinder, 400 Meter rennen
- 2. Startschuss: 9.25 Uhr, 8–14-jährige Kinder, 10 Minuten rennen

Beim 1. tus|kids KINDERLAUF ist es das Ziel durchzuhalten und Spaß zu haben – Geschwindigkeit spielt keine Rolle! Jedes Kind erhält im Ziel eine Medaille. Wenn ein Kind nicht allein laufen möchte, darf selbstverständlich eine Begleitperson mitlaufen.

Alle weiteren Infos und den Link zur Anmeldung findet Ihr auf unserer Homepage unter tus|kids Kinderlauf.

TUS|KIDS FSJLER
ABSCHIED

Danke, Laura!

Nach vielen engagierten Stunden in unserer tus Kids Sportschule verabschieden wir unsere FSJlerin Laura. Mit ihrer herzlichen Art, ihrem großen Einsatz und ihrer Begeisterung für den Sport hat sie viele Kinder begleitet und unser Team auf besondere Weise bereichert.
Ganz besonders freuen wir uns mit ihr über das erfolgreiche Bestehen ihrer Fitnesstrainer-B-Lizenz. Zu diesem großartigen Meilenstein gratulieren wir Laura von Herzen und wünschen ihr für ihren weiteren Weg alles Gute, viel Erfolg und viele spannende Erfahrungen.

Danke, Marlon & Max!

Auch Marlon und Max möchten wir von Herzen Danke sagen. Mit ihrem Engagement, ihrer Zuverlässigkeit und ihrer tatkräftigen Unterstützung haben sie unsere tus Kids Sportschule wertvoll begleitet und unseren Vereinsalltag mitgestaltet.
Für ihren Einsatz bedanken wir uns herzlich und wünschen beiden für ihre Zukunft alles Gute, viel Erfolg und viele schöne neue Herausforderungen.

Mit Unterstützung durch die
Volksbank Stuttgart eG

ANGEBOTE
FÜR ANFÄNGER & FORTGESCHRITTENE

Foto: Freepik

SCHWIMMKURSE

Im kommenden Schuljahr bieten wir wieder unsere Schwimmkurse im Hallenbad Plieningen an. Diese richten sich an Kinder ab fünf Jahren und werden in Anfänger- und Fortgeschrittenengruppen durchgeführt. Mit viel Freude und abwechslungsreichen Übungen stärken die Kinder ihre Sicherheit und ihr Vertrauen im Wasser.

Die Kurstermine sind:
Kurs I: 30.09.2026–25.11.2026 (kein Kurs am 28.10.2026)
Kurs II: 20.01.2027–17.03.2027 (kein Kurs am 10.02.2027)
Kurs III: 14.04.2027–16.06.2027 (kein Kurs am 19.05. und 26.05.2027)

Alle Informationen zur Anmeldung gibt es auf unserer Homepage.

Alles dreht sich in der Offizin Scheufele

Die Offizin Scheufele ist ihr Partner für hochwertige Druckerzeugnisse im Offset- und Digitaldruck und Spezialist für das Bedrucken von Natur- und Designpapieren. Von der Visitenkarte über Plakate, Broschüren und Zeitschriften bis hin zu Katalogen und Büchern. Durch die LED-UV-Technik in einer unserer Druckmaschinen erreichen Sie eine einzigartige Farbbrillanz auf Naturpapieren.

Offizin Scheufele
Druck & Medien seit 1808

www.scheufele.de

KRABBELBABBEL
BEWEGUNG VON ANFANG AN

Beim KrabbelBabbel entdecken Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahren gemeinsam mit ihren Eltern spielerisch die Freude an der Bewegung. Mit Bällen, Reifen und weiteren Kleinmaterialien sowie abwechslungsreichen Geräteaufbauten sammeln die Kleinsten erste motorische Erfahrungen und können nach Herzenslust klettern, balancieren und rutschen.

Eine kostenlose Schnupperstunde ist jederzeit möglich. Anschließend kann zwischen einer Vereinsmitgliedschaft oder einer praktischen 10er-Karte gewählt werden.

KrabbelBabbel Aufbau

Unsere Kurszeiten:

Montag:	09.15–10.15 Uhr
Mittwoch:	14.30–15.30 Uhr und 15.30–16.30 Uhr
Donnerstag:	09.30–10.30 Uhr und 10.30–11.30 Uhr
Freitag:	09.15–10.15 Uhr

Während der Schulferien findet das KrabbelBabbel montags, donnerstags und freitags jeweils von 09.00 bis 10.00 Uhr in der Ruth-Endress-Halle statt.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Buche hier deinen Kurs

SCAN ME

TOBEPARK
FÜR KIDS ZWISCHEN 3–5 JAHREN

Im kids|TobePark können Kinder im Alter von 3 bis 5 Jahren gemeinsam mit ihren Eltern erste Turn- und Bewegungserfahrungen sammeln. An abwechslungsreichen Geräteaufbauten stehen Klettern, Balancieren, Springen und Toben im Mittelpunkt – immer mit viel Spaß an der Bewegung.

Eine kostenlose Schnupperstunde ist jederzeit möglich. Anschließend kann zwischen einer Vereinsmitgliedschaft oder einer praktischen 10er-Karte gewählt werden.

Unsere Kurszeiten:
Dienstag: 14.20–15.20 Uhr und 15.20–16.20 Uhr (Ruth-Endress-Halle)
Donnerstag: 14.20–15.20 Uhr (Ruth-Endress-Halle)
Freitag: 16.00–17.00 Uhr (Waldau-Halle)

In den Schulferien findet der TobePark montags, donnerstags und freitags jeweils von 16.00 bis 17.00 Uhr in der Ruth-Endress-Halle statt.
Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Austoben im TobePark (Foto: Freepik)

SPORTWOCHEN 2026/2027
FERIENPROGRAMM FÜR KIDS VON 5–12 JAHREN

Bei den Sportwochen ist für alle etwas dabei (Foto: Freepik)

Für unsere Fußball-Sportwoche in den Sommerferien sind noch freie Plätze verfügbar. Bewegungsbegeisterte Kinder erwartet eine abwechslungsreiche Woche mit viel Fußball, Spiel und Spaß.

Sommer-Fußballtage:
Montag 07. September – Freitag 11. September 2026

Herbst-Sportwoche:
Montag 26. Oktober – Freitag 30. Oktober 2026

Faschings-Sportwoche:
Montag 08. Februar – Freitag 12. Februar 2027

Oster-Sportwoche:
Dienstag 30. März – Freitag 02. April 2027

Pfingst-Sportwoche:
Dienstag 18. Mai – Freitag 21. Mai 2027

Sommer-Sportwoche:
Montag 02. August – Freitag 08. August 2027

In den Herbstferien findet die beliebte Herbst-Sportwoche statt. Die Kinder erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit vielen Spielen, Sportarten und gemeinsamen Aktivitäten.

Folge tus|kids auf INSTAGRAM

ENDE SCHULJAHR

Das Schuljahr 2025/26 neigt sich dem Ende zu. Wir möchten uns bei allen für das tolle Jahr bedanken. Wir hatten wieder viel Spaß am gemeinsamen Sport und durften zahlreiche tolle Momente mit Euch erleben.
Die Kindersportschule hat vom **17. August bis einschließlich 28. August geschlossen**. In diesen Wochen findet auch kein KrabbelBabbel und TobePark statt.
Der Sportunterricht startet in der Woche vom 14.09.2026.
Wir freuen uns auf ein neues ereignisreiches Schuljahr mit Euch. Wir wünschen allen schöne Sommerferien!

ANSPRECHPARTNERINNEN tus|kids

Fritzi Tschöpe
Telefon: 97661-23
f.tschoepe@tus-stuttgart.de

Lina Gottinger
Telefon: 97661-13
l.gottinger@tus-stuttgart.de

SPORTKINDI TROTZT DEM HEISSEN JUNI
50 JAHRE SPORTKINDI

Der Juni meinte es in diesem Jahr fast ein bisschen zu gut mit uns. Bei sommerlichen Temperaturen wurde unser Sportkindi kurzerhand zur kleinen Wasserwelt. Nach dem Vesper hieß es dann: ab in den Garten! Mit Wasserschlauch, Eimern und jeder Menge guter Laune wurde geplanscht, gespritzt und gelacht. Die Kinder hatten sichtlich Spaß daran, sich gegenseitig nass zu machen – und bei den Temperaturen war das definitiv die beste Idee!

Eigentlich sollte der Juni außerdem ganz im Zeichen unseres 50-jährigen Jubiläums stehen. Doch Petrus hatte offenbar andere Pläne: Aufgrund der anhaltenden Hitze musste die Feier schweren Herzens abgesagt werden. Bei Temperaturen, bei denen selbst die Eiswürfel ins Schwitzen kommen, stand die Gesundheit unserer kleinen Sportlerinnen und Sportler sowie aller Gäste selbstverständlich an erster Stelle.

Die Enttäuschung über die ausgefallene Feier ist groß, aber gegen diese Rekordtemperaturen waren selbst 50 Jahre Kindipower machtlos. Packen wir die Feierlaune also vorerst auf Eis und starten mit kühlem Kopf und voller Energie in das nächste halbe Jahrhundert!

Cordula Mayer

LEICHTER LERNEN: MIT DER NACHHILFE-APP VON UBIMASTER. JETZT KOSTENFREI FÜR ALLE SPACE ONE KONTO-INHABER:INNEN!

Unser Partner die Volksbank Stuttgart fördert unsere Vereinsjugend und ermöglicht Familien mit einem neuen Bildungsangebot Einsparungen von bis zu 1.780 Euro. ubiMaster bietet individuelle, digitale Live-Nachhilfe – kostenfrei und exklusiv für alle, die ein SPACE ONE Jugendkonto haben. So lassen sich Lernlücken schnell und flexibel schließen und Schule und Training unter einen Hut bringen.

ubiMaster im Detail:

- Live-Nachhilfe per Chat oder Video mit qualifizierten Lehrkräften
- Fächer: Deutsch, Mathematik, Englisch, Französisch, Chemie und Physik
- Verfügbarkeit: Montag bis Freitag von 14–19 Uhr, Wochenende von 10–16 Uhr
- Zusätzlich: Mathe-Quiz & Lernplattform kapiert.de rund um die Uhr
- Zugang: Einfach registrieren über die Website und App, den Zugangscode gibt es von der Volksbank Stuttgart
- Für Schülerinnen und Schüler im Alter von 10 bis 20 Jahren.

Gleich hier registrieren:
www.volksbank-stuttgart.de/ubimaster

SPORTPROGRAMM

Aikido — **Raphaël Cano** — **raphaelcano@t-online.de**

Abteilungsbeitrag: Erwachsene € 66 | Kinder/Jugendliche € 50 | Schüler/Studenten € 50

Trainingszeiten (ab 13 Jahre)	DI	19:30–21:00	tus|1 Kursraum UG	
	DO	19:30–21:00	tus|1 Kursraum UG	

Badminton — **Gernot Piberger Tel. 6573832** — **gernot.piberger@gmx.de**

Abteilungsbeitrag: Erwachsene € 60 | Jugendliche € 30

Jugendliche	MO	17:45–20:15	Ruth-Endress-Halle	Norman Jähnke
Jugendliche Leistungsgruppe	FR	18:30–20:00	Ruth-Endress-Halle	Norman Jähnke
Aktive und Freizeitspieler				
Angeleitetes Training	MO	20:15–21:45	Sporthalle Waldau	Hanna Weiß
Aktive und Freizeitspieler	MO	20:15–22:30	Ruth-Endress-Halle	Gernot Piberger
	MI	20:30–22:30	Ruth-Endress-Halle	Hanna Weiß
	FR	20:00–22:30	Ruth-Endress-Halle	

Basketball — **abteilungsleitung@pkf-titans.de**

Abteilungsbeitrag: Erwachsene/ Jugendliche € 135 | AH: € 119

Teams: U10 Mix, U12 Mix, U 14, U14 II, U 16, U 18w, U 18, U 18 II, AH, Damen, Herren 1, Herren 2, Herren 3

Die Trainingszeiten gibt es unter: www.pkf-titans.de

Faustball — **Herbert Kuch** — **heringditz@t-online.de**

Abteilungsbeitrag: Erwachsene € 30

Männer Apr.–Okt.	FR	16:00–19:00	tus|2 Rasen	
	SA	14:00–18:00	Karl-Wolz-Halle	

Fechten — **Peter Cohausz** — **fechten@tus-stuttgart.de**

Abteilungsbeitrag: Erwachsene € 80 | Jugendliche € 80

Anfänger	MO	17:30–18:30	Ruth-Endress-Halle	
	FR	18:00–19:00	Ruth-Endress-Halle	
Fortgeschrittene	MO	18:30–20:30	Ruth-Endress-Halle	Michael Haas
	FR	19:00–21:00	Ruth-Endress-Halle	

Fußball — **Simón Gallego** — **sgallego@gmx.de**

Abteilungsbeitrag: Erwachsene € 30 | Jugendliche € 24

Jugendleitung: M. Kylakos m.kylakos@tus-stuttgart.de

Sommer (April–Oktober)				
G/F-Jugend/Bambini (4–9J.)	DI	15:30–16:15	tus|1/Kunstrasen	
	FR	15:30–16:15	tus|1/Kunstrasen	
E/D-Jugend (10–13 J.)	DI	16:15–17:30	tus|1/Kunstrasen	
	FR	16:15–17:30	tus|1/Kunstrasen	
optional G/F/E/D (10–13 J.)	DI	15:30–17:00	tus|2/Kunstrasen	
	FR	15:30–17:00	tus|2/Kunstrasen	
Winter (Oktober-April | 4–13 J.)	DI	15:45–17:15	Waldau-Halle/Karl-Wolz-Halle	
	FR	15:45–17:15	Waldau-Halle/Karl-Wolz-Halle	
Alte Herren (ab 40–45 J.)				
Sommer (März-Oktober)	DI	20:00–21:30	Bezirkssportanlage/Kunstrasen tusAH2	
	MI	18:30–20:00	Bezirkssportanlage/Kunstrasen tusAH1	
	MI	18:30–21:00	tus|2/Naturrasen	
	DO	18:30–21:00	tus|2/Naturrasen	
Winter (Oktober–März , wetterabhängig)	DI	20:00–22:00	Karl-Wolz-Halle/tusAH2	
	MI	20:00–22:00	Karl-Wolz-Halle/tusAH1	
Freizeitkicker Ü60	MI	15:00–16:00	tus|2/Naturrasen o. KWH	S. Prandl
Senioren	SA	11:00–13:00	tus|2/Naturrasen	H. Schürle

SPORTPROGRAMM

Handball — **abteilungsleitung@tus-handball.de**

Abteilungsbeitrag:	Erwachsene € 96			
Männer 1	DI	20:30–22:05	Ruth-Endress-Halle	Haris Osmanagic
	DO	20:00–21:45	Ruth-Endress-Halle	Haris Osmanagic
Männer 2	FR	20:30–22:00	Rembrandthalle	B. Schlindwein & L. Siebler
AH/Senioren	MI	20:00–21:40	Wilhelmsgymnasium	Jörg Steinbrenner

Handball-Jugend — **jugend@tus-handball.de**

Abteilungsbeitrag:	Kinder, Jugendliche und Studenten € 76			
Super-Minis 2020-2021	MI	16.30–17:30	Ruth-Endress-Halle	Lisa Fischer
Minis & F-Jgd 2017-19 Degerl.	FR	16:00–17:30	Ruth-Endress-Halle	Thomas Ganszky & Steffen Kramer
Minis ab 2000 Möhrng.	MO	16:00–17:15	Heilbrunnenschule	Heike Rieg
F-Jugend 2018/19 Möhrng.	MO	17:15–18:30	Heilbrunnenschule	Heike Rieg
E-Jugend 2014/2015	MI	17:15–18:45	Waldau-Halle	S. Schreier, R. Geywitz, J. Ganszky,
	FR	16:00–17:30	Ruth-Endress-Halle	K.Schmid, G. Hofmann
D-Jugend 2013/2014	MO	17:15–18:45	Fanny-Leicht-Halle	E. Bühler, M. Moritz, T. Bastam
	MI	17:30–19:00	Ruth-Endress-Halle	
C2-Jugend 2012/2013	MI	17:30–19:00	Ruth-Endress Halle	E. Bühler, M. Moritz, T. Bastam
	DO	17:30–19:00	Ruth-Endress-Halle	
C1-Jugend 2012/2013	DI	17:30–19:00	Ruth-Endress-Halle	Rico Fink & Oskar Eder
	MI	18:15–20:15	Wilhelmsgymnasium	
	DO	17:30–19:00	Ruth-Endress-Halle	
B2-Jugend 2011/2010	DI	17:15–18:45	Wilhelmsgymnasium	Patrick Schoewe & Raffael Köth
	DO	18:45–20:15	Fanny-Leicht-Halle	
B1-Jugend 2011/2010	DI	19:00–20:30	Ruth-Endress-Halle	Kaan Ertugrul, Vincent Zou
	MI	19:00–20:30	Ruth-Endress-Halle	
A-Jugend 2007/2008	DI	19:00–20:15	Ruth-Endress-Halle	Fabian Sipek, Timo Hutzel
	MI	19:00–20:30	Ruth-Endress-Halle	

Ski — **Achim Sommer** — **Tel. 50 42 47 07** — **abteilung-ski@tus-stuttgart.de**

Abteilungsbeitrag:	Erwachsene € 30		Jugendliche € 30	
Skigymnastik	MI	19:00–20:15	Waldschule Degerloch	

Kickboxen/Taekwon-Do — **Thomas Pfaffl** — **tpfaffl@web.de**

Abteilungsbeitrag:	Erwachsene € 85		Jugendliche € 60	www.pointfighter.de
Taekwon-Do/Kampftraining (von 12–99 Jahre)	MO	20:30–22:00	Ruth-Endress-Halle	
Taekwon-Do/Kickboxen (von 12–99 Jahre)	DO	19:00–21:00	Ruth-Endress-Halle	
Kickboxen (von 12–99 Jahre)	DI	18:45–20:15	ThBi	

Tanzen — **Armin Winter 0171 567 23 90** — **abteilung-tanzen@tus-stuttgart.de**

Abteilungsbeitrag:	Erwachsene € 244		Rentner, Jugendliche, Studenten € 204		Kinder € 144
Familie € 488	einmalige Aufnahmegebühr € 20				
HipHop Littles (<6 Jahre)	Do	15:00–15:45	TSZ – tus|1	Sita Fuchs	
Little HipHopers (unter 8 Jahre)	MI	15:00–16:00	TSZ – tus|1	Sita Fuchs	
HipHop-Kids (8–12 Jahre)	MI	16:00–17:00	TSZ – tus|1	Sita Fuchs	
HipHop-Kids (8-12 Jahre)	DO	18:00–19:00	TSZ – tus|1	Sanja Jelak	
HipHop-Teens (ab 13 Jahre)	DO	19:00–20:00	TSZ – tus|1	Sanja Jelak	
Latin-Kids (< 8 Jahre)	Fr	15:00–16:00	TSZ – tus|1	Caroline Böck	
Latein Einstieg LATE	FR	17:00–18:00	TSZ – tus|1	Anastasia Stan/Konstantin Literski	

SPORTPROGRAMM

Tanzen — **Armin Winter** — **0171 567 23 90** — **abteilung-tanzen@tus-stuttgart.de**

Turniergruppen				
Standard Jugend/HGR/SEN (D/C) STD1	MO	17:30–19:00	TSZ – tus|1	Emil Leonte
Standard Jugend/HGR/SEN (B/A) STD2	MO	19:00–20:30	TSZ – tus|1	Emil Leonte
Standard Jugend/HGR/SEN (S) STD3	MO	20:30–22:00	TSZ – tus|1	Emil Leonte
Latein Jugend/HG/SEN (D/C)	FR	18:30–19:30	TSZ – tus|1	Anastasia Stan/Konstantin Literski
Latein Jugend/HG/SEN (B-/A-/S)	FR	19:30–21:00	TSZ – tus|1	Anastasia Stan/Konstantin Literski
Hobby-Tänzer				
Standard/Latein DIH 1	DI	19:00–20:00	TSZ – tus|1	Maria Mimrikova-Kaysser
Standard/Latein DIH 2	DI	20:00–21:00	TSZ – tus|1	Maria Mimrikova-Kaysser
Standard/Latein DIH 3	DI	21:00–22:00	TSZ – tus|1	Maria Mimrikova-Kaysser
Standard/Latein MIH 1	MI	20:00–21:00	TSZ – tus|1	Maria Mimrikova-Kaysser
Standard/Latein DOH 1	DO	20:00–21:00	TSZ – tus|1	Simon Gerhardt und Gerolf Kloppenburg
Standard/Latein SOH 4	SO	16:00–17:00	TSZ – tus|1	Maria Mimrikova-Kaysser
Standard/Latein SOH 1	SO	17:00–18:00	TSZ – tus|1	Maria Mimrikova-Kaysser
Standard/Latein SOH 2	SO	18:00–19:00	TSZ – tus|1	Maria Mimrikova-Kaysser
Standard/Latein SOH 3	SO	19:00–20:00	TSZ – tus|1	Maria Mimrikova-Kaysser
Social Dance Gruppe	DO	19:00–20:00	TSZ – tus|1	Simon Gerhard und Manuela Kaczmarek

Tchoukball — **Timo Brügge** — **tchoukball@tus-stuttgart.de**

Abteilungsbeitrag: Erwachsene € 30 zzgl. einmalige Aufnahmegebühr € 20

DO	20:00–22:00	Karl-Wolz-Halle	
MI	18:30–20:00	Campus Vaihingen Allmandring 28, 70569 Stuttgart	

Tennis — **tennis@tus-stuttgart.de**

Abteilungsbeitrag: Erwachsene € 185 Jugendliche € 50 Rentner € 150 Familie € 295
Schüler über 18 J., Studenten, Ehepartner, Alleinerziehende € 100 Arbeitsdienst € 75

Tischtennis — **Benjamin Zipperle Tel. 474895** — **abteilung-tischtennis@tus-stuttgart.de**

Abteilungsbeitrag: Erwachsene € 40 Jugendliche € 30

Jugendliche, aktiv	MI	17:15-18:45	Karl-Wolz-Halle
Herren, aktiv	MI	18:30-22:00	Karl-Wolz-Halle
Offenes Training, Freizeitspieler	FR	18:00-22:00	Karl-Wolz-Halle

Turnen — **Lena Kouam** — **turnen@tus-stuttgart.de**

Abteilungsbeitrag: Erwachsene € 120 Rentner € 120 Kinder € 160 Leistungsriege € 160

Kinder und Jugend:				
Mit Spaß Turnen m/w 4–6 J.	FR	17:15–18:15	FS alt	Sabine Ziegler
Geräteturnen Jugend w 5–11 J.	DI	17:15–18:45	FS alt	Alissa Müller
Geräteturnen Jugend w 5–11 J.	FR	17:15–18:45	FS neu	Alissa Müller
Geräteturnen Jugend w 12–18 J.	DI	18:45–20:15	FS alt	Alissa Müller
Geräteturnen Jugend w 12–18 J.	FR	18:45–20:15	FS neu	Alissa Müller
TGM/TGW (ab 25 J.)	DI	20:00–21:30	FS alt	Lena Kouam
TGM/TGW (ab 25 J.)	FR	20:00–21:30	FS neu	Lena Kouam
Grundlagent. Geräteturnen 6–10 J.	MI	17:30–18:30	FS alt	Lena Müller
Grundlagent. Geräteturnen 11–14 J.	MI	18:30–19:30	FS alt	Lena Müller
Frauengymnastik:				
Fitness (ab 40 J.)	MO	18:45–20:15	DGym	Sonja Müller
Rückenschulung/Fitness (ab 60 J.)	DI	09:45–10:45	TSZ – tus|1	B. Magenau/S. Hocanin
Problemzonen/Kondition (w ab 40 J.)	MI	15:30–16:30	tus|fit	Cornelia Fenner/Sonja Müller
Frauengymnastik mit Musik (ab 50 J.)	MI	19:00–20:00	FS neu	Sonja Müller

SPORTPROGRAMM

Turnen

Sport für Frauen (ab 36)	MI	20:00–21:00	FS neu	Sonja Müller
Gymnastik (w ab 55)	DI	16:00–17:00	tus|fit	Bonka Magenau
Männer:				
Gymnastik/Prellball (Lachenmaier)	FR	17:15–19:00	HSch	Werner Strack, Dieter Herr
Sie und Er:				
Rückenschule	MI	19:00–20:00	WGym	Monika Baldauf
Gymnastik/Ballspiel (ab 60 J.)	Mi	19:00–21:00	Dillmann Gymnasium	Susanne Hocanin
Freizeit-Volleyball (ab. ca. 50 J.)	MI	20:00–21:30	WGym	Susanne Hocanin
Freizeit-Volleyball (ab. ca. 50 J.)	FR	19:30–21:00	WGym	Susanne Hocanin
Gymnastik/Stretching	FR	18:30–19:30	WGym	Sonja Müller

Volleyball

Freizeitteam m/w Erwachsene	**Wilfried König**		**abteilung-volleyball@tus-stuttgart.de**	
Abteilungsbeitrag: € 36	MO	18:45–21:45	Sporthalle Waldau	Wilfried König
Jugendmannschaft	**Nikolina Kocic**		**volleyball-jugend@tus-stuttgart.de**	
Jugendliche/Schüler/Studenten: € 150	MO	16:00–18:00	Ruth-Endress-Halle	Georg Linnert
	DI	15:45–17:15	Sporthalle Waldau	Georg Linnert
	DI	17:15–18:45	AFR	Georg Linnert
	MI	17:30–18:45	DGym	Georg Linnert
	DO	15:45–17:15	Sporthalle Waldau	Georg Linnert
	FR	17:15–18:30	WGym	Georg Linnert

Jahresbeiträge Hauptverein

A-MITGLIED: € 125
Erwachsene

B-MITGLIED: € 80
Ehepartner*, Rentner*
Passive, Azubi*
Schwerbehinderte*
Alleinerziehende**
Übungsleiter mit Lizenz*
Schiedsrichter*

C-MITGLIED: € 65
Kinder/Jugendliche*
bis 18 Jahre
Schüler/Studenten*
bis 27 Jahre
FSJ-ler* bis 27 Jahre

D-FAMILIE: € 205
Familien**

*gegen Vorlage einer Bescheinigung **auf Antrag

Trainings- und Übungsstätten des tus Stuttgart — Céline Zeh — c.zeh@tus-stuttgart.de

tus|1	TSZ Tanzsportzentrum, Tennisplätze u. -hallen, Gesundheitssport, Kunstrasen	Jahnstr. 92	S-Degerloch
tus|2	Gesundheitssport, Karl-Wolz-Halle, Franz-Hübner-Rasenplatz	Keßlerweg 7	S-Degerloch
tus|3	Brunhilde-Kress-Zentrum, Ruth-Endress-Halle, Geschäftsstelle, tus|fit, tus|kids, Sportkindergarten	Königsträßle 37	S-Degerloch
AFR	Anne-Frank-Realschule	Hechinger Str. 73	S-Möhringen
AlbH	Albhalle	Wurmlinger Str. 61	S-Degerloch
DGym	Dillmann-Gymnasium	Falkertstr. 20	S-West
FLR	Fritz-Leonhard-Realschule	Wurmlinger Str. 63	S-Degerloch
FS alt/FS neu	Filderschule	Leinfeldener Str. 61	S-Degerloch
GSG	Geschwister-Scholl-Gymnasium	Richard-Schmid-Str. 25	S-Sillenbuch
HSch	Heusteigschule	Heusteigstr. 97	S-Süd
RSO	Realschule Ostheim	Landhausstr. 117	S-Ost
SpoWa	Sporthalle Waldau	Georgiiweg 7	S-Degerloch
ThBi	Turn- und Versammlungshalle Birkach	Grüninger Str. 20	S-Birkach
WGym	Wilhelmsgymnasium	Albstr. 80	S-Degerloch

SPORTPROGRAMM

tus stuttgart GESUNDHEITSSPORT **Leitung:** **Constance Florian** **976 61-22 | c.florian@tus-stuttgart.de**

Herzsport	MO	09:30–10:30	tus|1 – Tanzraum	Beatrice Woll
	MI	09:00–10:00	Karl-Wolz-Halle	Daniel Tykal
	MI	10:00–11:00	Karl-Wolz-Halle	Daniel Tykal
	MI	11:00–12:00	Karl-Wolz-Halle	Daniel Tykal
	MI	15:45–16:45	tus|fit – Kursraum 2	Matthieu Rogez
Lungensport	MO	10:00–10:50	Karl-Wolz-Halle	Daniel Tykal
	MO	11:00–11:50	Karl-Wolz-Halle	Daniel Tykal
	MI	16:00–16:50	Sporthalle Waldau	Christian Jeuter/Dorit Ehmann
	MI	17:00–17:50	tus|1 – Tanzraum	Christian Jeuter/Dorit Ehmann
Sport nach Krebs (Frauen)	MI	16:50–17:45	tus|fit – Kursraum 2	Matthieu Rogez
Sport bei Parkinson	MO	12:00–13:00	tus|fit – Kursraum 2	Constance Florian
	DI	11:00–12:00	tus|fit – Kursraum 2	Constance Florian
Orthopädie „Wirbelsäule“	MO	10:45–11:45	tus|1 – Tanzraum	Beatrice Woll
	MO	18:30–19:20	Sporthalle Waldschule	Rahel Vogt
	MO	19:30–20:20	Sporthalle Waldschule	Rahel Vogt
	MI	18:00–18:50	tus|1 – Tanzraum	Matthieu Rogez
	FR	09:00–09:50	tus|fit – Kursraum 1	Jasmin Stärk
	FR	10:00–10:50	tus|fit – Kursraum 1	Jasmin Stärk
	FR	11:00–11:50	tus|fit – Kursraum 1	Jasmin Stärk
Orthopädie „Hüfte/Knie“	DI	13:00–13:50	tus|fit – Kursraum 1	Kathrin Joß
	DO	10:00–10:50	tus|fit – Kursraum 1	Tobias Vögtlin
Orthopädie Allgemein	DO	09:30–10:20	Karl-Wolz-Halle	Jasmin Stärk
	DO	11:00–11:50	tus|fit – Kursraum 1	Tobias Vögtlin
Allgemeiner Rehasport „Innere Medizin“	MI	12:00–12:50	Karl-Wolz-Halle	Daniel Tykal

tus|fit **Studioleitung:** **Tobias Vögtlin** **97661–50 | t.voegtlin@tus-stuttgart.de**

Öffnungszeiten

Montag:	07:00–22:00 Uhr
Dienstag:	08:00–22:00 Uhr
Mittwoch:	07:00–21:00 Uhr
Donnerstag:	08:00–22:00 Uhr
Freitag:	08:00–21:00 Uhr
Wochenende/Feiertag*:	09:00–19:00 Uhr

Aufnahmegebühr (einmalig): € 40

Monatsbeiträge

A Mitglied	Erwachsene	€ 46
B Mitglied	Partner, Rentner, AZUBI, Schwerbehinderte, Alleinerziehende, Übungsleiter, Schiedsrichter	€ 39
C Mitglied	bis 18 Jahre, Schüler/Studenten über 18, Bufdi	€ 36
D Familie	min. 3 Personen, davon min. 1 Erwachsener jede weitere Person € 25	€ 105

*Öffnungszeiten an Heiligabend, 1. und 2. Weihnachtsfeiertag, Silvester und Neujahr können abweichen.

Kursangebot **Leitung Group Fitness-Kurse:** **Isabell Parfene** **i.parfene@tus-stuttgart.de**

Eine Mitgliedschaft ist nicht erforderlich. Für tus|fit-Mitglieder sind alle Kurse kostenfrei.
10er-Karte: Nichtmitglieder € 110 | Mitglieder im tus € 75
Tageskarte: € 12

Wir arbeiten mit einem Online-Kursbuchungssystem. Die Kursbuchung wird jeweils 48 Stunden vor Kursbeginn freigeschaltet. Einen aktuellen Kursplan findest Du auf unserer Homepage: www.tus-stuttgart.de/kurse.

Sauna (öffentlich)

tus|fit-Mitglieder: frei | Vereinsmitglieder: Tageskarte € 8 /10er-Karte € 65
Nichtmitglieder: Tageskarte € 11 /10er-Karte € 98
Aktuelle Öffnungszeiten findest Du auf unserer Website. Die Sauna wird 15 Minuten vor Betriebsschluss geschlossen.

SPORTPROGRAMM

Leitung: Lina Gottinger 976 61-13 & Fritzi Tschöpe 976 61-23 | kids@tus-stuttgart.de

kids|KrabbelBabbel

Kinder bis 3 Jahre können mit erwachsener Begleitung die ersten Bewegungserfahrungen an Kleinspielgeräten (Bälle, Reifen, Ringe, Seile ...) und an Großgeräten (Trampolin, Kletterlandschaften, Rutschbahn ...) sammeln.

MO	09:15–10:15	Ruth-Endress-Halle	tus|kids
MI	14:30–15:30	Ruth-Endress-Halle	tus|kids
MI	15:30–16:30	Ruth-Endress-Halle	tus|kids
DO	09:30–10:30	Ruth-Endress-Halle	tus|kids
DO	10:30–11:30	Ruth-Endress-Halle	tus|kids
FR	09:15–10:15	Ruth-Endress-Halle	tus|kids

(in den Schulferien Mo, Do, Fr jeweils 9:00–10:00 Uhr, Ruth-Endress-Halle)

kids|TobePark

Kinder von 3 bis 5 Jahren erfahren hier mit erwachsener Begleitung eine allgemeine Sportförderung und werden in ihren Bewegungen geschult.

DI	14:20–15:20	Ruth-Endress-Halle	tus|kids
DI	15:20–16:20	Ruth-Endress-Halle	tus|kids
DO	14:20–15:20	Ruth-Endress-Halle	tus|kids
FR	16:00–17:00	Sporthalle Waldau	tus|kids

(in den Schulferien Mo, Do, Fr jeweils 16:00-17:00 Uhr, Ruth-Endress-Halle)

Jahresbeitrag kids|KrabbelBabbel und kids|TobePark
Vereinsmitgliedschaft C € 65 + Abteilungsbeitrag € 130. Eine Schnupperstunde ist frei! Einmalige Aufnahmegebühr € 50.
10er-Karten für Nichtvereinsmitglieder: € 100
Aufgrund der beschränkten Teilnehmerzahl ist eine Voranmeldung über die Online-Plattform kursifant notwendig.
Bitte entnehmen Sie die Übungszeiten sowie die Voraussetzungen für die Teilnahme unserer Webseite.

kids|Sportklassen (4-14 Jahre)
Sport, Spiel, Spaß und Bewegung sind die zentralen Themen der tus|kids. Kinder lernen verschiedene Sportarten (Sport- und Rückschlagspiele, Turnen mit Klein- und an Großgeräten, Leichtathletik, Schwimmen, Freizeitspiele ...) in unterschiedlichen Sportfeldern kennen. Wir fördern die Entwicklung von Fähigkeiten in motorischen, psychosozialen und kognitiven Bereichen.
Halbjahresbeitrag: € 130, Voraussetzung ist die Mitgliedschaft im Verein: C-Mitglied: € 32,50 im Halbjahr oder Familienmitgliedschaft. Einmalige Aufnahmegebühr € 50. Vergünstigte Teilnahme an kids|kicker-Fußballschule für zusätzlich € 80 (statt € 130)

kids|kicker-Fußballschule (5-14 Jahre)
Die Fußballschule der kids Kindersportschule: € 130 (Halbjahresbeitrag), Voraussetzung ist die Mitgliedschaft im Verein: C-Mitglied: € 32,50 im Halbjahr oder Familienmitgliedschaft. Einmalige Aufnahmegebühr € 50.
Weitere Informationen zur Fußballschule finden Sie auf unserer Webseite.

Ermäßigungen auf Antrag: Geschwisterkind 1: € 10, Geschwisterkind 2: € 12,50, Geschwisterkind 3: € 15
Bitte entnehmen Sie die aktuellen Informationen zum Sportangebot der tus|kids unserer Webseite.

Kindergartenleitung: Andrea Welz **976 61-24 | kiga@tus-stuttgart.de**

Unser Kindergarten ist eine familienergänzende Einrichtung. Der Schwerpunkt liegt in einer ganzheitlichen Bewegungserziehung mit täglich wechselnden Bewegungsangeboten:

- Spielturnen: Bewegungsbaustellen, Gerätelandschaften, Spielturnen mit Alltagsmaterialien und mit Kleingeräten
- Schwimmen: Wassergewöhnung und Wasserbewältigung
- Rollschuh- bzw. Eislaufen

Neben der Bewegungserziehung bilden Angebote im Bereich der allgemeinen Kindergartenarbeit wie Basteln, Malen, Natur- und Sachbegegnung, Musikerziehung, etc. einen festen Bestandteil in der Vorbereitung auf die Schule.

Zielgruppe: Kinder im Vorschulalter (3 bis 6/7 Jahre)
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 08:00–14:00 Uhr
Monatsbeiträge: pro Kind € 120 + € 36 Sportbeitrag (obligatorisch)

DIE BADMINTONABTEILUNG DES tus STUTTGART
AUSBLICK AUF DIE KOMMENDE SAISON

Foto: Magnifc

Nach einer turbulenten letzten Saison beginnt in den nächsten Wochen bereits die neue Badmintonsaison.

1. MANNSCHAFT (LANDESLIGA)
Nach dem Abstieg aus der Verbandsliga sicherte sich unsere Erste die Vizemeisterschaft in der Landesliga. Die Mannschaft wird durch die Neuzugänge Ludwina und Frederic komplettiert. Somit kann der berufliche Weggang von Ricardo kompensiert werden. Der Rest der Mannschaft bleibt im Kern erhalten. Das Ziel ist es, eine gute Saison zu spielen. Was am Ende dabei rauskommt, wird sich dann an den Spieltagen zeigen.

2. MANNSCHAFT (LANDESLIGA)
Unsere zweite Mannschaft belegte am Ende der letzten Saison den 5. Platz. Die Mittelfeldplätze waren in der Landesliga schwer umkämpft. Mit nur einem Punkt weniger wäre auch ein Abstieg möglich gewesen. Die Damen werden nach dem Abgang von Melina durch unseren Neuzugang Maria verstärkt. Ein paar Spieler aus der Dritten Mannschaft, die im letzten Jahr schon in der Landesliga ausgeholfen haben, unterstützen die Zweite dabei, die Landesliga zu halten. Auch hier wird es auf jeden Punkt ankommen, um den Klassenerhalt zu sichern.

3. MANNSCHAFT (BEZIRKSLIGA)
Nach der starken Rückrunde und der Sicherung des Klassenerhalts können wir gespannt sein, wie sich unsere dritte Mannschaft in der Bezirksliga schlägt. Die Mannschaft wird bei den Herren durch die Neuzugänge Adrian und Konrad komplettiert. Es wäre wichtig, wenn die Mannschaft einen guten Start in die Saison erwischt, um etwas befreiter aufspielen zu können und den Klassenerhalt zu sichern.

4. MANNSCHAFT (KREISLIGA)
Nach der Ungewissheit, ob unsere vierte Mannschaft im letzten Jahr genügend Spieler zusammenbekommt, kann die Vierte etwas gelöster in die Saison starten. Personell sollte es weder bei den Damen noch bei den Herren einen Personalengpass geben. Als Saisonziel sollte mehr als der 5. Platz aus der letzten Saison anvisiert werden.

JUGEND
Aktuell haben wir zwei Jugendgruppen im Training. Bei den jüngeren Kindern haben wir bis zu 30 Teilnehmer. In der älteren Jugendgruppe trainieren zwischen 10 und 14 Teilnehmer. Unsere Jugend nahm in der vergangenen Saison an allen E-Ranglistenturnieren teil. Eine kleine Auswahl an Jugendlichen spielte im Juli bei den Bezirksmeisterschaften mit. Im Doppel erreichte James mit seinem Doppelpartner aus Esslingen einen zweiten Platz in der Altersklasse U13. Herzlichen Glückwunsch zum ersten Pokal!

MM

HERREN 1
AUFSTIEG IN DIE VIERTHÖCHSTE LIGA

Herren 1 feiern ihren Aufstieg

Die PKF Titans im tus Stuttgart starten in der kommenden Saison in der vierthöchsten Liga Deutschlands und werden in der Regionalliga Südwest antreten.

Nach einer starken Saison, in der sich die Titans souverän die Meisterschaft und den damit verbundenen Aufstieg gesichert haben, hat die Planung für die kommende Saison bereits begonnen.

Die neue semiprofessionelle Liga, in der teilweise Teams mit Vollprofis antreten, wird für die Titans sowohl in sportlicher als auch in organisatorischer Hinsicht eine Herausforderung sein. Vor allem die neuen Auflagen, die die Titans erfüllen müssen, gilt es zu meistern.

Auf den sportlichen Teil blickt Coach Peidis optimistisch: „Wir haben einen sehr starken Kern an Spielern, die auch für die höhere Liga in der Lage sind mitzuhalten und viele Spiele zu gewinnen. Leider ist unsere Rotation nicht groß genug und wir müssen uns dringend mit Spielern ergänzen, die ein gutes Niveau mitbringen. Wenn wir in den kommenden Monaten zwei bis drei Spieler finden, die zu uns passen, können wir ruhig in die Saison gehen."

Leider müssen wir auch den ersten Abgang vermelden: Nils Dufour wird uns aufgrund seines Studiums verlassen. Wir danken Nils für seinen Einsatz – ohne ihn hätten wir diesen Erfolg nicht erreichen können. Wir wünschen Nils alles Gute für die Zukunft und würden uns freuen, ihn irgendwann wieder bei den Titans begrüßen zu dürfen.

Die Regionalliga Südwest, der Teams aus Baden-Württemberg, Hessen, Rheinland-Pfalz und dem Saarland angehören, verspricht spannende Spiele auf hohem Niveau.

Die Titans freuen sich auf diesen nächsten Schritt und brauchen jetzt mehr denn je die Unterstützung aller engagierten Helfer, Zuschauer und Sponsoren, um den nächsten Schritt in der Entwicklung der Basketballabteilung zu gehen.

Wer Interesse hat mitzuwirken oder einfach als Helfer bei den Spielen dabei zu sein, kann sich gerne bei Coach Peidis melden.

I.P.

DIE HERREN 3 (H3) DER PKF TITANS
ACHTERBAHNFAHRT MIT HAPPY END UND STRATEGISCHER NEUSTART

Hinter der dritten Herrenmannschaft der PKF Titans liegt eine Saison, die man getrost als emotionale Achterbahnfahrt bezeichnen kann. In der Bezirksliga gestartet, lief es für die Mannschaft zunächst alles andere als rund. Nach einem holprigen Saisonstart musste sich das Team erst einmal fangen.

Doch pünktlich zur heißen Phase der Saison bewiesen die Männer der H3 echten Charakter: In den entscheidenden Wochen fuhren sie extrem wichtige Siege ein. Der absolute Höhepunkt war dabei der Derbysieg gegen die SV Möhringen – ein Erfolg, der sich in diesem Moment wie der sichere Klassenerhalt anfühlte. Die Freude und Erleichterung im Team waren riesig.

Doch der Basketballgott hatte noch eine Extrarunde Nervenkitzel parat. Durch die verschachtelte Auf- und Abstiegsregelung der Ober- und Landesliga rutschten die Auswirkungen bis in die Bezirks- und Kreisligen durch. Plötzlich war der sicher geglaubte Verbleib in der Liga wieder in akuter Gefahr, und die Titans standen trotz des sportlichen Erfolgs mit einem Bein in der Kreisliga A.

Patrick Sieloff

Erst durch den freiwilligen Rückzug einer anderen Mannschaft in der Liga stand fest: Als Tabellendritter durfte die H3 den Klassenerhalt in der Bezirksliga letztlich doch noch feiern. Coach Patrick Sieloff und der gesamten Mannschaft fiel ein riesiger Stein vom Herzen.

STRATEGISCHER SCHRITT ZURÜCK FÜR ZWEI SCHRITTE NACH VORN

Trotz des schlussendlich gesicherten Klassenerhalts stand die Abteilungsleitung im Herrenbereich vor einer wichtigen strategischen Entscheidung für die kommende Saison 2026/2027. Aufgrund des Spielereglements des BBW-Verbands war es in der Vergangenheit erschwert bis gar nicht möglich, Spieler flexibel zwischen zwei Mannschaften derselben Liga zu bewegen (bisher spielten sowohl die H2 als auch die H3 in der Bezirksliga).

Um diese Hürde zu nehmen, hat sich die Abteilung zu einem freiwilligen Schritt entschieden: Die H3 wird für die neue Saison in der Kreisliga A gemeldet, während die H2 in der Bezirksliga verbleibt. Der große Vorteil: Durch diesen Klassenunterschied können ab sofort U18-Jugendliche und Spieler beider Herrenteams ohne Einschränkungen untereinander getauscht und flexibel gemeldet werden.

Die Ziele dieses Manövers sind klar definiert:

- Die Herren 2 soll den Aufstieg in die Landesliga ins Visier nehmen.
- Die Herren 3 will sich die Meisterschaft in der Kreisliga A sichern und den direkten Wiederaufstieg in die Bezirksliga erkämpfen.

Gemeinsam mit der neu in die 1. Regionalliga aufgestiegenen ersten Herrenmannschaft bieten die PKF Titans damit eine extrem attraktive, durchgängige Perspektive für junge, ambitionierte Spieler im Verein.

EINE ÄRA GEHT ZU ENDE:
DANKE, COACH PATRICK!

Neben den ligatechnischen Neuerungen steht auch auf der Trainerbank eine Zäsur an. Nach stolzen 7 Jahren an der Seitenlinie gibt Coach Patrick Sieloff sein Amt als Trainer der Herren 3 zur neuen Saison ab. Sieben Jahre voller emotionaler Ansprachen, Taktiktafeln, Schweiß, Triumphen und dem legendären Teamspirit der H3 – der Verein und das Team danken Patrick für seinen unermüdlichen Einsatz!

Ganz verloren geht er der Mannschaft zum Glück nicht: Patrick bleibt den PKF Titans als aktiver Spieler auf dem Feld erhalten. Ein Nachfolger für den Posten an der Seitenlinie wird aktuell noch fleißig gesucht – Bewerbungen von motivierten Taktikfüchsen sind jederzeit willkommen.

Auf eine erfolgreiche, verletzungsfreie Saison 2026/2027!
Let's go, Titans!

P.S.

U14
IN DER REGIONALLIGA VOLL KONKURRENZFÄHIG

U14

Noch ein bisschen besser als unsere U 16 I machte es letztlich die ebenfalls von Paško Tomic betreute U 14 I, die sich erfreulicherweise sogar für die Regionalliga qualifiziert hatte. Weil es in dieser Altersklasse noch keine Jugendbundesliga gibt, durften sich die jungen Titanen in dieser Spielklasse mit den landesweit besten Spielern ihres Jahrgangs messen.

Wie bereits im Frühjahr berichtet, schlugen sich unsere jungen Talente in diesem Hochleistungsumfeld bemerkenswert gut und beendeten die Saison schließlich punktgleich mit dem Tabellenvierten SG Heidelberg/Kirchheim auf Platz fünf. Vor den Titanen platzierten sich damit nur die Mannschaften des Bundesliganachwuchses aus Ludwigsburg und Ulm sowie die Karlsruhe Lions.

In den sog. „Play-downs" traf unsere U 14 I dann auf den unmittelbaren Tabellennachbarn der regulären Saison aus Heidelberg/Kirchheim. Das Hinspiel in Heidelberg startete wenig vielversprechend und die Titanen lagen nach dem ersten Viertel bereits mit 20:37 zurück. Nichts deutete darauf hin, dass sich unser Nachwuchs in des Gegners Halle würde durchsetzen können.

Aber das Team von Paško Tomic zeigte Moral, schlug im zweiten Spielabschnitt zurück und machte acht Punkte gut, so dass es zur Halbzeit 38:47 stand.

Doch damit nicht genug. Im dritten Viertel überrollten die Titanen den Gegner regelrecht mit 26:12 und ließen sich den Sieg nicht mehr nehmen. Das Endergebnis lautete damit 79:75 für unsere U 14 I. Umso ernüchternder dann aber das Rückspiel in eigener Halle, in der die Titanen überraschend chancenlos waren und mit 64:91 untergingen. Im Entscheidungsspiel schien sich diese Tendenz zunächst fortzusetzen.

Heidelberg/Kirchheim trat in den ersten beiden Spielabschnitten sehr dominant auf und sah mit einem Vorsprung von acht Punkten zur Halbzeit wie der sichere Sieger aus. Doch den erbittert kämpfenden Titanen gelang dann mit großer Moral im dritten Viertel die Wende und unsere U 14 I gewann diesen Spielabschnitt mit 12 Punkten und setzte sich am Ende sensationell und denkbar knapp mit 74:73 Sieg in der Halle des Gegners durch.

Zum Abschluss dieser überaus erfolgreichen Saison mussten die Titanen dann gegen den Tabellendritten der regulären Saison aus Karlsruhe antreten und waren in diesem Duell erwartungsgemäß letztlich chancenlos und unterlagen in zwei Spielen.

Am Ende einer langen Saison steht damit die wohl erfolgreichste Saison einer tus-Jugendmannschaft, auf die Verein, Trainer und Spieler sehr stolz sein können.

U.D.

FOLGE DEN PKF TITANS AUF INSTAGRAM

U16
KRÖNT SAISON MIT ZWEITEM PLATZ IN DEN OBERLIGA-PLAYOFFS

Nachdem die U16 I von Coach Paško Tomic in der regulären Saison der Oberliga ungeschlagen geblieben war und sich mit 14 Siegen aus 14 Spielen eindrucksvoll für die Playoffs der vier landesbesten Oberliga-Mannschaften qualifiziert hatte, setzten unsere Titanen diesen Lauf auch im Halbfinale der Playoffs gegen den USC Heidelberg fort. Die U 16 I setzte sich dabei gegen einen Gegner durch, der mit einer ganzen Reihe von Spielern der Jugendbundesliga antrat. Coach und Mannschaft können stolz sein, sich gegen einen solchen Gegner in zwei hochklassigen und umkämpften Begegnungen mit 2:0 letztlich souverän durchgesetzt zu haben.

Im Finale traf die U16 I dann auf die SG Heidelberg / Kirchheim und damit wieder auf einen Gegner, der dank diverser „Doppellizenzen" mit Spielern der Jugendbundesliga aufwarten konnte. Auch in diesem Match-up war unsere U16 I absolut konkurrenzfähig und das Hinspiel ging in auswärtiger Halle mit 72:77 denkbar knapp verloren. Auch im Rückspiel konnten die Titanen dem favorisierten Gegner über lange Zeit Paroli bieten und lagen zur Halbzeit in eigener Halle mit zwei Punkten in Front. Am Ende setzte sich aber die tiefere Bank des Gegners durch und trotz großen Kampfes musste die U16 I sich schließlich mit 96:103 geschlagen geben.

Was bleibt, ist eine großartige Saison einer tollen Mannschaft, die über die gesamt Spielzeit toll harmonierte und sich von Monat zu Monat steigerte. Als Lohn der Anstrengung wird sich die U 16 des nächsten Jahrganges ohne die Mühen einer Qualifikation in der Regionalliga messen dürfen. Für einige junge Titanen der U 16 I geht es jetzt nach etlichen Jahren unter Coach Tomic in der U 18 weiter. Sie blicken zurück auf eine tolle Zeit in einer verschworenen Truppe, in der sie viel gelernt haben, was ihnen auf dem weiteren Weg sicher helfen wird.

U.D.

U16

EINLADUNG
80 JAHRE BASKETBALL UNTERM FERNSEHTURM

An alle Mitglieder, Aktive, Ehemalige, Freunde, Begleiter, Unterstützer und Fans der PKF Titans im tus Stuttgart,
bald ist es so weit: Dieses Jahr feiern unsere Basketballabteilung großes Jubiläum und wird stolze 80 Jahre alt. 80 Jahre Basketball unterm Fernsehturm, 80 Jahre sportlicher Ehrgeiz, Erfolge, unvergessliche Momente und Anekdoten.

Wie bereits angekündigt, wollen wir dieses großartige Jubiläum mit Euch allen gemeinsam feiern:

17. Oktober 2026, Beginn: 18.00 Uhr
Einlass ab 17.30 Uhr

Achtung, neuer Ort: Alte Scheuer Degerloch
Agnes-Kneher-Platz
70597 Stuttgart

Es ist für jeden was dabei – ob alt oder jung, groß oder klein: Freut euch auf ein abwechslungsreiches Programm mit Sektempfang, einem reichhaltigen Buffet, offiziellem Festakt, spannenden sportlichen Rückblicken sowie Party bis zum späten Abend.

Damit wir den Abend bestmöglich planen können, bitten wir um eine verbindliche Anmeldung. Diese erfolgt durch zwei Schritte:

Erster Schritt: Melde dich über unser Google-Formular an. Anmeldelink: https://forms.gle/aYmGt7yRodwQxzQJ6 oder QR-Code zur Anmeldung scannen:

Zweiter Schritt: Überweise bitte den Beitrag in Höhe von 42 Euro pro Erwachsenen bzw. 21 Euro pro Kind (bis 12 Jahre) als Eigenanteil für das reichhaltige Buffet auf folgendes Konto: Turn- und Sportbund Stuttgart
IBAN: DE86 6009 0100 0185 8280 35, Verwendungszweck: Jubiläum + Name(n)

Bitte beachte: Raummiete, DJ, Sektempfang usw. werden von der Abteilung übernommen bzw. durch unsere großzügigen Sponsoren finanziert. Getränke zahlt jeder selbst.
WICHTIG: Erst mit Zahlungseingang ist deine Anmeldung bestätigt – die Plätze sind begrenzt, also nicht aufschieben, sondern direkt sichern.

Lasst uns gemeinsam auf das Erreichte zurückblicken und mit voller Energie nach vorne schauen. Wir zählen auf euch – denn ohne euch wäre dieser Verein nicht das, was er heute ist.
tus Stuttgart 1867 e.V.

Eure Abteilungsleitung und das Orgateam: Camilla, Mirko, Tom, Ben und Pfleidi

PS: Checkt auch regelmäßig unsere Social-Media-Kanäle – wir haben für unser Jubiläums-Jahr einige sportliche Highlights geplant und geben Euch rechtzeitig vorab nähere Infos.
PPS: Wer uns bei der Ausführung des Jubiläums unterstützen will, kann sich gerne unter jubilaeum80@pkf-titans.de melden. Wir zählen auf Euch!
PPPS: Da diese Feier mit hohen Aufwendungen verbunden ist, freuen wir uns auch riesig über Geldspenden an das Spendenkonto des tus Stuttgart 1867 e.V., IBAN:DE19600901000184828007 Verwendungszweck „Abteilung Basketball"- jeder Euro zählt und die Spende ist steuerlich absetzbar.

PKF TITANS STUTTGART

ABTEILUNGSVERSAMMLUNG BASKETBALL, 07.07.2026

Neue Abteilungsleitung:
Maxim Isamuchamedow
Sebastian Breyer
Frieder Emde

Unterstützer:
Ulrich Denzel (Sportspiegel)
Ben Jutrzinski (Kasse)
Romain Cantarellas (Orga)
Karsten Links
Björn Lübke

Camilla Burda scheidet nach 2 Jahren aus der Abteilungsleitung aus, wir bedanken uns für die Unterstützung.

v.l.: Frieder Emde, Maxim Isamuchamedow, Sebastian Breyer

Motivierter Teamplayer?

Dann bewirb dich jetzt!

Ob als Azubi, Techniker, Kaufmann, Kundenbetreuer oder Quereinsteiger.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung per E-Mail an: **karriere@fluewo.de**

www.fluewo.de

FLÜWO Bauen Wohnen eG ist die größte Wohnungsbaugenossenschaft Süddeutschlands. Unser Kerngeschäft ist die Vermietung, Bewirtschaftung und Entwicklung des eigenen Wohnungsbestandes.

1948	10.125	32	139
GRÜNDUNG	MIETWOHNUNEN	STANDORTE	MITARBEITER

Egal wo Du in Deinem Leben stehst:
Gemeinsam kommen wir weiter.

flüwo

HANDBALL STUTTGART WALDAU – GEMEINSAM STÄRKER

Die vergangenen zwölf Monate markieren einen besonderen Meilenstein für unsere Handballabteilung. Vor rund einem Jahr haben sich die Handballabteilungen des tus Stuttgart und der SV Stuttgarter Kickers entschlossen, ihre erfolgreiche Zusammenarbeit weiter auszubauen. Aus der langjährigen Jugendspielgemeinschaft entstand zunächst eine gemeinsame Spielgemeinschaft für Jugend und Aktive – seit Mai 2026 treten wir nun auch offiziell unter dem Namen Handball Stuttgart Waldau (HSW) auf. Mit der HSW verfolgen wir ein klares Ziel: Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen im Stuttgarter Süden eine sportliche Heimat zu bieten und sie vom ersten Handballtraining bei den Super-Minis bis in den Herrenbereich langfristig zu begleiten.

Dass dieser Weg erfolgreich ist, zeigt nicht nur die sportliche Entwicklung, sondern auch das große Engagement innerhalb unseres Vereins. Neue Trainer, neue Sponsoren, moderne Trikots, zahlreiche Veranstaltungen und viele ehrenamtliche Helfer haben dazu beigetragen, dass sich unsere Spielgemeinschaft in kurzer Zeit hervorragend entwickelt hat. Einen Überblick über die wichtigsten Meilensteine der vergangenen Saison zeigt die nebenstehende Infografik.

M1: HANDBALL STUTTGART WALDAU BLICKT OPTIMISTISCH AUF DIE NEUE SAISON

Die vergangene Saison war die erste Spielzeit als Spielgemeinschaft unter der Leitung von Trainer Haris Osmanagic. Mit einer überragenden Vorrunde etablierte sich die Mannschaft früh in der Spitzengruppe. In der Rückrunde verhinderten jedoch einige unglückliche Niederlagen eine noch bessere Platzierung, sodass die Saison schließlich auf dem starken 4. Tabellenplatz beendet wurde. Angesichts der Neuformierung der Mannschaft kann man mit diesem Ergebnis dennoch sehr zufrieden sein.

Seit Ende Juni befindet sich das Team bereits in der Vorbereitung auf die neue Spielzeit. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf der schrittweisen Integration der A-Jugendspieler in den Aktivenbereich. Die jungen Talente sollen an das Niveau im Herrenhandball herangeführt werden und den Konkurrenzkampf innerhalb der Mannschaft beleben. Gemeinsam mit den erfahrenen Spielern möchte die HSW den eingeschlagenen Weg konsequent fortsetzen und schrittweise den Generationenwechsel vollziehen. Mit viel Motivation und Ehrgeiz will die Mannschaft in der kommenden Saison den nächsten Schritt machen und erneut vorne angreifen.

Jugendspieler drängen in M1 Kader

M2
NEUSTART

Tibor war einer der sichersten Torschützen der letzten Saison

In der zurückliegenden Saison konnte mit nur drei Siegen die Klasse leider nicht gehalten werden. „Kein Grund den Kopf in den Sand zu stecken", erklärt Abteilungsleiter und Coach der M2 Benjamin Schlindwein. „Uns war schon vor der Saison klar, dass es schwer werden würde, mit einem komplett neu zusammengestellten Team und zu wenigen Rückraum-Akteuren die Klasse zu halten", ergänzt der 37-Jährige, der neben dem Handball auch sehr erfolgreicher Papa von zwei kleinen Töchtern ist.

Nicht nur wegen diesen Umständen stellen sich die Turmsler 2 nun auf eine Art Neustart ein. Der Routinier Philipp Schneider verlässt das Team in Richtung Handball-Ruhestand. Auch Alexander Richter und Lukas Siebler wollen kommende Saison auf dem Spielfeld kürzertreten.

„Man wird nicht mehr jünger", sagt Alex lachend zu Philipp und deutet damit an, dass auch er schon wieder eine Verletzung verschleppt, die nicht richtig heilen will. „Es ist aber denke ich nach den vielen Jahren auch einfach mal ok, einen Gang rauszunehmen – vielleicht packt mich ja bald wieder der Ehrgeiz", begegnet ihm Schneider. Der 39-jährige Mittelmann hatte letzte Spielzeit einige Minuten liegend auf dem Hallenboden verbringen müssen, obwohl es dort meist staubig ist.

Für den Neustart müssen jetzt vor allem die jungen Spieler mehr Verantwortung übernehmen. Sie sollen vorrangig in der M1 trainieren, damit sie vieles von deren Leistungsträgern lernen können, um sich so sportlich super zu entwickeln.

Dazu gehören vor allem Spieler wie Seraphin Albrecht, Oskar Eder, Robert Geywitz und noch Jannik Ganszky. Es sei absolut genial bei der M1 im Training mitmachen zu können erklärt der 18-jährige Seraphin, der gerade sein Abitur abschließt. „Wenn der Kader der M1 am Spieltag voll sein sollte, mache ich halt die Gegner der M2 nass" ergänzt er mit ernster Miene. Damit das allerdings klappt, müssen erfahrene Spieler wie Felix Rüttler, Timo Vollert und Tobi Maier die Kontrolle des Spiels an sich nehmen, damit ein Neustart erfolgreich werden kann.

„Die Jungs sind überragend: Sie sind schnell, kräftig und teilweise schon gut in der Entscheidungsfindung. Aber sie können auch leicht überdrehen – da braucht es jemanden, der sie bremst und ihnen klar macht, dass sie auch noch in der 55. Minute liefern müssen" analysiert Felix aka „die Rüttelplatte". Der 28-jährige hat sich nach einem Quereinstieg aus dem Basketball letzte Saison zu einem wertvollen Leistungsträger entwickelt.

Wie gut dieser Neustart klappt, wird die Vorbereitung zeigen, die vor wenigen Wochen begonnen hat. In Testspielen will man sich mit ähnlich starken Teams messen, und in Trainingseinheiten soll vor allem die Abwehr verbessert werden.

Neue Abwehrformationen sollen es dem Gegner künftig erheblich schwerer machen, einfache Tore zu werfen. Ob diese taktischen Schliffe erfolgreich sein werden, zeigt sich ab Ende September in den Wohnzimmern der HSW: der Rembrandt-Sporthalle in Möhringen sowie der Ruth-Endress-Sporthalle unter dem Fernsehturm.

FOLGE tus HANDBALL AUF INSTAGRAM

M40: DIE MANNSCHAFT WÄCHST WIEDER

In der vergangenen Saison konnten die Jungsenioren alters- und verletzungsbedingt keine Runde im Verband mehr spielen. Zuletzt sind wir aber durch taktische Akquisitionen aus der zweiten Mannschaft, Werbung im Bekanntenkreis und einige schlummernde Wiedereinsteiger-Talente auf eine beachtliche Größe angewachsen.

Trotz sommerlicher Hitze konnten wir zum Teil mit zwei kompletten Mannschaften übers ganze Feld trainieren und spielen. Selbstverständlich mit angemessenen Trinkpausen, ausführlichem Aufwärmspiel und einem guten, kühlen Getränk hinterher. Wir freuen uns dabei, die ganze Bandbreite unseres Handballsports in der Mannschaft zu vereinen. Von fast noch jungen Männern, die keinen Ball mehr in der Hand hielten, seit sie 16 waren, bis zu ehemals hochklassigen Tormaschinen haben wir alles dabei.

Genauso bunt ist unser gesellschaftlicher Querschnitt. Pensionäre spielen Handball mit Sachbearbeitern, Installateuren, Ingenieuren oder Managern. Inzwischen sind wir wieder so mannstark, dass wir uns wieder mit anderen messen können und wollen. Ob das in dieser Saison noch klappt, ist unklar. Aber das Ziel steht.

Und dafür brauchen wir auch weiterhin neue Talente, Wiedereinsteiger, Zugezogene oder auch Handball-Späteinsteiger. Du bist über 35 und suchst eine lustige Truppe mit Hang zu lockeren Sprüchen? Komm ins Jungsenioren-Training jeden Mittwoch 20.00 Uhr in der Halle des Wilhelmsgymnasiums bzw. während der Ferien in der Karl-Wolz-Halle.

Wir freuen uns auf Dich.

JUGENDHANDBALL: ENTWICKLUNG, GEMEINSCHAFT UND VIELE HIGHLIGHTS

Auch unsere Jugend blickt auf eine erfolgreiche Saison zurück. Besonders stolz sind wir darauf, dass sich erstmals zwei Mannschaften gleichzeitig für die Oberliga qualifiziert haben. Sowohl unsere B1 als auch unsere C1 spielen in der kommenden Saison in der höchsten württembergischen Spielklasse unterhalb der Regionalliga. Auch die A-Jugend zeigte eine starke Qualifikation und verpasste den Sprung in die Oberliga nur knapp. Die D-Jugend blickt ebenfalls optimistisch auf die kommende Saison.

Doch Jugendarbeit bedeutet für uns weit mehr als Tabellenplätze. Mit dem Bodensee-Camp, dem Prague Handball Cup und dem Allgäu Cup schaffen wir Jahr für Jahr besondere Erlebnisse, die unsere Spielerinnen und Spieler sportlich wie persönlich weiterbringen und den Zusammenhalt innerhalb der Mannschaften stärken.

Ein besonderes Highlight war erneut das Bezirksspielfest der E-Jugend, das wir bereits zum zweiten Mal rund um die Rembrandt-Halle in Möhringen ausrichten durften. An zwei Tagen begrüßten wir 22 Mannschaften aus dem Bezirk und verwandelten das Schulgelände gemeinsam mit zahlreichen Familien in ein großes Handballfest. Neben spannenden

Vier Tage in der Halle übernachten beim Bodensee Camp

Spielen sorgten Waffeln, Kuchen, Pommes und Eis für beste Stimmung – und natürlich durfte auch der sportliche Erfolg nicht fehlen. Unsere E1 erreichte einen Platz im Mittelfeld, während unsere E2 wertvolle erste Turniererfahrungen sammelte. Viel wichtiger als die Ergebnisse war jedoch die Begeisterung der Kinder, die mit großer Freude und Teamgeist auf dem Spielfeld standen.

Ein Event dieser Größenordnung wäre ohne das Engagement unseres Vereins nicht denkbar gewesen. Über 40 ehrenamt-

Einiges los bei unserem BSF 2026

liche Helferinnen und Helfer unterstützten an beiden Tagen beim Auf- und Abbau, in der Bewirtung, an den Kampfgerichten und bei der Organisation. Besonders erfreulich war, dass Eltern, Jugendspieler, Trainer und viele weitere Vereinsmitglieder selbstverständlich gemeinsam anpackten. Genau dieses Miteinander ist einer der wichtigsten Erfolgsfaktoren von Handball Stuttgart Waldau und macht unsere Spielgemeinschaft weit über den Sport hinaus zu einer starken Gemeinschaft.

Der traditionelle Abschluss unserer Saison ist der Allgäu Cup in Wangen im Allgäu. 300 Jugendmannschaften, strahlendes Sommerwetter und eine Sportanlage, die eingebettet in das ehemalige Gelände der Landesgartenschau wohl über Süddeutschland hinaus einmalig ist. Kurzum, ein Handballfest der Extraklasse!

Wir waren mit C-, B- und A-Jugend dabei und hatten gemeinsam viel Spaß auf und neben dem Feld. Die Teams spielten jahrgangsübergreifend, d.h. mit Spielern aus der jeweiligen 1. und 2. Mannschaft und bewiesen wieder einmal einen beeindruckenden Teamspirit auf und neben den Rasenfeldern.

Die B- und C-Jugend erzielten sehr gute Platzierungen in ihren jeweiligen Gruppen, die A-Jugend verpasste gegen ein sehr starkes Starterfeld nur knapp den Einzug ins Finale und erreichte schließlich Platz 4. Was für ein Wochenende - wir freuen uns aufs nächste Jahr vom 9.7. - 11.7.2027 in Wangen!

Auch der Blick nach vorne stimmt optimistisch. In der kommenden Saison werden wir erstmals sowohl in Degerloch als auch in Möhringen jeweils eine eigene F-Jugendmannschaft an den Spielbetrieb führen. Gleichzeitig wächst unser Trainerteam kontinuierlich weiter und schafft beste Voraussetzungen dafür, dass Kinder und Jugendliche auch künftig mit Freude Handball spielen und sich individuell entwickeln können.

Wir freuen uns auf die neue Saison und bedanken uns herzlich bei allen Spielerinnen und Spielern, Eltern, Trainern, Schiedsrichtern, Helfern und Sponsoren, die Handball Stuttgart Waldau mit ihrem Einsatz jeden Tag ein Stück besser machen.

B.S.

BADEN-WÜRTTEMBERGISCHE MEISTERSCHAFT 2026 IM tus

Kristina (in Rot) kämpft sich zum Sieg

Am 09. Mai 2026 war unser Verein erneut Ausrichter der Baden-Württembergischen Landesmeisterschaft der WAKO-BW (World Association of Kickboxing Organizations - Baden Württemberg) in der Ruth-Endress-Halle. Auf der Landesmeisterschaft wurden die Disziplinen Pointfighting, Leichtkontakt und Kick-Light vertreten. Zudem gilt die BW-Landesmeisterschaft als Qualifikationsturnier für die Deutsche Meisterschaft 2026 in Lünen.

Zahlreiche Vereine aus ganz Baden-Württemberg reisten an diesem Samstag an, um ihr Können unter Beweis zu stellen. Vor heimischem Publikum gingen auch vier Athletinnen und Athleten des tus Stuttgarts an den Start und stellten sich der starken Konkurrenz.

ERSTES TURNIER FÜR JOOS

Den Auftakt machte Joos P., der in der Newcomer-Klasse in der Disziplin Leichtkontakt bis -74 kg sein erstes Turnier bestritt. Die Gewichtsklasse war stark besetzt. Bei den Newcomern werden zwei Runden à 1:30 Minuten mit einer Pause von 30 Sekunden gekämpft.

Joos erwischte einen hervorragenden Start und konnte sich zunächst mit 3:0 in Führung bringen. Im weiteren Verlauf entwickelte sich jedoch ein ausgeglichener Kampf, sodass es zur Pause 1:1 stand. Mit sauberen Faustkombinationen und Kicks zeigte Joos sein Können. In der zweiten Runde gelang es ihm jedoch nicht mehr, entscheidende Treffer zu setzen, sodass er den Kampf letztlich mit 0:3 verlor.

Für sein erstes Turnier war dies dennoch ein gelungener Einstand, bei der er erste wertvolle Wettkampferfahrungen sammeln konnte.

BENNETT WIRD BADEN-WÜRTTEMBERGISCHER MEISTER

Ebenfalls in der Newcomer-Klasse in der Disziplin Leichtkontakt bis -74 kg trat Bennett T. zu seinem ersten Turnier an. Bereits in seinem Auftaktkampf überzeugte er mit präzisen Faust- und Kicktechniken und ging früh mit 3:0 in Führung. Sein Gegner gab den Kampf noch in der ersten Runde auf, sodass Bennett ins Finale einzog.

Dort entwickelte sich ein spannender Schlagabtausch. Nach der ersten Runde führte Bennett mit 2:1. Auch in der zweiten Runde setzte er immer wieder gute Treffer, unter anderem mit sehenswerten gesprungenen Fausttechniken.

Sein Gegner erhielt im Verlauf des Kampfes mehrere Verwarnungen. Infolge der vierten offiziellen Verwarnung des Gegners wurde der Kampf folglich automatisch aufgrund der Disqualifikation des Gegners zugunsten von Bennett beendet.

Damit sicherte Bennett sich den Titel des Baden-Württembergischen Meisters in seiner Gewichtsklasse.

PLATZ ZWEI BEI DER ERSTEN MEISTERSCHAFT FÜR EMILY

In der Gewichtsklasse bis -60 kg der Newcomer in der Disziplin Leichtkontakt ging Emily R. an den Start. Durch ein Freilos stand sie direkt im Finale.

Emily überzeugt vor allem mit ihren boxerischen Fähigkeiten, traf jedoch auf eine Gegnerin, die ihre Stärken im Kickbereich ausspielen konnte. Nach der ersten Runde lag Emily mit 0:3 zurück. Trotz einer starken Leistung gelang es ihr in der zweiten Runde leider nicht mehr, den Rückstand aufzuholen, sodass sie den Finalkampf mit 0:3 verlor.

Mit dem zweiten Platz bei ihrer ersten Baden-Württembergischen Meisterschaft kann sie dennoch sehr zufrieden sein und nimmt viele wertvolle Erfahrungen für zukünftige Wettkämpfe mit.

KRISTINA WIRD BADEN-WÜRTTEMBERGISCHE MEISTERIN

Den letzten Kampf des Tages bestritt Kristina P., die bereits über mehr Wettkampferfahrung verfügt. Sie startete in der Klasse Leichtkontakt bis -70 kg und zog ebenfalls durch ein Freilos direkt in den Finalkampf ein.

Mit einer starken Kombination aus Technik, guter Beinarbeit und wirkungsvollen Kicks erkämpfte sie sich in der ersten Runde eine 2:1-Führung. In der zweiten Runde baute sie ihre Leistung weiter aus und gewann den Kampf schließlich mit 3:0.

Damit sicherte sich Kristina erfolgreich den Titel der baden-württembergischen Meisterin.

ERFOLGREICHER WETTKAMPFTAG

Insgesamt war die Baden-Württembergische Meisterschaft 2026 für unseren Verein ein voller Erfolg. Mit zwei Meistertiteln und zahlreichen wertvollen gewonnenen Erfahrungen für unsere Nachwuchsathletinnen und -athleten konnten alle Sportlerinnen und Sportler zufrieden auf einen gelungenen Wettkampftag auf heimischem Boden zurückblicken.
Ein besonderer Dank gilt allen Helferinnen und Helfern sowie den zahlreichen Zuschauern, die mit ihrer Unterstützung zu einer gelungenen Veranstaltung beigetragen haben.

Kristina (in Rot) siegt 3:0 in der Ruth-Endress-Halle

WINTER ADE - FRÜHJAHR/SOMMER JUHE

Nach der kalten Jahreszeit standen wieder einige abwechslungsreiche Unternehmungen auf dem Programm. Eine Rundwanderung im Teinachtal führte die Teilnehmer zum Doinich-Ursprung und durch die reizvolle Landschaft rund um Neuweiler. Ebenso beeindruckend war die Wanderung von Unterreichenbach durch die Buchenwälder zur Hohen-Warte mit ihrer traumhaften Rundumsicht. Unsere Wanderung zur Schwertlilienblüte bei Diefenbach verlief zwar zu einem Zeitpunkt, als die Schwertlilien bereits weitgehend verblüht waren, aber wir wurden durch die abwechslungsreiche Strecke, die herrliche Natur und die angenehme Gemeinschaft für die verpasste Blütenpracht gut entschädigt. Unsere Freiluftaktivitäten wurden durch eine Radtour durch den Glemswald ergänzt, die uns durch ruhige Waldgebiete, am idyllisch gelegenen Bärensee und am Schloss Solitude vorbeiführte.

UNSER HIGHLIGHT - VIER ERLEBNISREICHE TAGE IM BERGSTEIGERDORF KREUTH

Dank unseres im DAV sehr engagierten Wolfgangs führte uns eine mehrtägige Vereinsfahrt in eine der schönsten Wanderregionen Oberbayerns. Ziel war das Bergsteigerdorf Kreuth am Tegernsee, das mit seiner beeindruckenden Bergwelt, gelebten Tradition und herzlichen Gastfreundschaft für vier abwechslungsreiche und erlebnisreiche Tage sorgte.

TAG 1 ANREISE, FRONLEICHNAM UND WALLBERGMOOSALM

Nach der Anreise wurden wir gleich Zeugen eines besonderen Ereignisses. In Kreuth fand die traditionelle Fronleichnamsprozession statt, an der zahlreiche Einwohner in Tracht teilnahmen. Von Kindern gebastelte Blütenteppiche, die Musikkapellen und die tiefe Verwurzelung des Brauchtums hinterließen bei uns einen bleibenden Eindruck.

Anschließend stand bereits die erste Wanderung auf dem Programm. Von Kreuth ging es auf einer abwechslungsreichen Rundtour zur Wallbergmoosalm. Über Almwiesen und durch schattige Bergwälder erreichten wir die idyllisch gelegene Alm, wo frisch gebackener Kuchen und andere kulinarische Kleinigkeiten auf uns warteten. Auf dem Rückweg konnten wir die Landschaft, die schöne Aussicht und das

Blau-weiße Geselligkeit im Wallberghaus

Rauschen der Weißach in aller Ruhe genießen.

Ein besonderer Höhepunkt erwartete uns am Abend. Der Bürgermeister von Kreuth nahm sich Zeit für ein persönliches Treffen mit unserer Gruppe. Anschaulich erklärte er die Idee der Bergsteigerdörfer, die für sanften Tourismus, den Schutz der Natur sowie die Pflege von Kultur und Tradition stehen.

TAG 2: AUF DEN HIRSCHBERG

Der zweite Tag führte uns auf den Hirschberg, der als Tegernseer Aussichtsberg mit weitreichendem Panorama in alle Richtungen gilt. Der stetige Anstieg wurde immer wieder mit großartigen Ausblicken auf den Tegernsee und die umliegenden Gipfel belohnt.

Oben angekommen genossen wir bei bestem Wanderwetter die beeindruckende Rundumsicht, was Gelegenheit zum Austausch und natürlich auch für zahlreiche Erinnerungsfotos bot. Danach machten wir noch eine kleine Einkehr im Hirschberghaus und im Anschluss gings über Scharling zurück nach Kreuth.

Trotz der beachtlichen Höhenmeter erreichten alle Teilnehmer zufrieden und gut gelaunt wieder unser Quartier. Ein kleiner Abstecher ins nebengelegene Warmbad sorgte für

Lockerung unserer Muskulatur.

TAG 3: MIT MATTHIAS ZUR TEGERNSEER HÜTTE

Am dritten Tag begleitete uns Wanderführer Matthias, ein echtes Kreuther Urgestein, das die Berge seiner Heimat wie kaum ein anderer kennt. Mit viel Wissen über Landschaft, Geschichte und Geschichten entlang des Weges führte er uns zur Tegernseer Hütte.
Schon von weitem beeindruckt die außergewöhnliche Lage dieser Berghütte. Verwegen und spektakulär wurde sie direkt zwischen die Felszacken von Ross- und Buchstein gebaut. Die Hütte scheint förmlich mit dem Fels verwachsen zu sein und zählt zweifellos zu den eindrucksvollsten Hüttenstandorten der Bayerischen Alpen.

Kein Wunder, dass die Tegernseer Hütte heute zu einem regelrechten Hotspot geworden ist. Entsprechend groß war der Besucherandrang. Dennoch überwog die Begeisterung über die grandiose Bergkulisse und die einmaligen Ausblicke. Dank unseres Wanderführers erhielten wir viele Hintergrundinformationen zur Geschichte der Hütte und der Bergregion.

TAG 4: KÖNIGSALM, FISCHZUCHT UND WILDBAD-KREUTH

Am letzten Tag führte unsere Wanderung zur malerisch gelegenen Königsalm. Der Name erinnert daran, dass hier einst auch Kaiserin Elisabeth von Österreich, besser bekannt als „Sisi“, zu Gast gewesen sein soll. Die ruhige Lage und die weitläufigen Almflächen machten diesen Abschluss besonders stimmungsvoll.

Auf dem Rückweg kamen wir an der Herzoglichen Fischzucht vorbei, die seit Generationen für ihre hochwertige Fischzucht bekannt ist. Anschließend führte unser Weg durch Wildbad-Kreuth. Dort erinnerten die historischen Gebäude an die Zeit, als hier bedeutende politische Klausurtagungen stattfanden und der Ort regelmäßig im Mittelpunkt des öffentlichen Interesses stand.

Nach diesen letzten Eindrücken machten wir uns schließlich auf die Heimreise. Vier Tage mit einer gelungenen Mischung aus Naturerlebnis, sportlicher Aktivität, Tradition und interessanten Begegnungen liegen hinter uns. Die abwechslungsreichen Wanderungen, die beeindruckende Berglandschaft und die Einblicke in die Geschichte und Kultur der Region machten diese Reise zu einem unvergesslichen Erlebnis.

UNSER TRAINING

Wie wär’s mit mehr Ausdauer, Beweglichkeit und Kondition? Wir trainieren immer mittwochs und treffen uns in der Freiluftsaison vor der Turnhalle der Waldschule Degerloch – um 18:45 Uhr die Laufgruppe, um 19:00 Uhr die Walkinggruppe. Nach der gemeinsamen Abschlussgymnastik geht’s immer zur geselligen Einkehr.

Anne Wurm

Das Ziel vor Augen - die Tegernseer Hütte

VON GROSSEN UND KLEINEN TURNIEREN

Roberta und Jan beim Berlin Dance Festival

Mehrere Großturniere sowie Landesmeisterschaften haben unsere Turnierpaare in den vergangenen Monaten absolviert – und das teilweise bei sommerlichen Höchsttemperaturen. Neben dem Training – wieder unter anderem mit einem international bekannten Trainer - kam aber auch der Spaß nicht zu kurz – etwa beim Kinderfest auf dem Schlossplatz.

LANDESMEISTERSCHAFT LATEIN SEN II

Silke und Stefan tanzten Mitte Februar bei den Landesmeisterschaften der Senioren II S in Freiberg in einem teils bekannten, teils neuen Startfeld, da der Jahreswechsel immer auch einen Altersklassenwechsel mit sich bringt und damit neue Paare. Die beiden erreichten am Ende einen 6. Platz im Finale und konnten den Fünftplatzierten zwei Tänze abnehmen (6 Paare).

BERLIN DANCE FESTIVAL

Roberta und Jan machten sich Mitte März auf den weiten Weg in die Hauptstadt zum Berlin Dance Festival. Im WDSF Open Standard Rising Stars fehlte ihnen nur ein Kreuz für das Semifinale – und so schlossen sie auf Platz 13 ab (32 Paare). Im WDSF World Open Standard Adult tanzten sie souverän in die zweite Runde und hier wurde es am Ende Platz 33.- 34. von 59 Paaren.

HAMBURGER TANZSPORT-FESTIVAL

In den hohen Norden aufgemacht haben sich Mitte März Bernd und Andrea - und sie wurden direkt mit einem Finalplatz belohnt. Sie schlossen das Turnier der SEN III A Standard in Glinde mit dem 5. Platz ab (11 Paare).

SOLO-TURNIERE IN ERLANGEN UND MUTLANGEN

Sylvia ertanzte sich Anfang März in der HGR D Standard der Solos souverän den 2. Platz (7 Solos). Damit holte sie sich die noch fehlende Platzierung und stieg in die C-Klasse Standard auf. Auch in ihrer neuen Startklasse tanzte sie direkt bis ins Finale. Am Ende wurde es der 6. Platz (8 Tänzerinnen).

Solo-Tänzerin Manuela konnte beim Turnier Ende März in Mutlangen in der HGR D Standard besonders im Slowfox überzeugen, den sie nach der Umstellung in der D-Klasse zum ersten Mal auf einem Turnier zeigen durfte. Im Finale erreichte sie schließlich den 5. Platz (6 Solos).

Für Lorena war das Frühlingspokalturnier des TC Rot-Weiß Schwäbisch Gmünd das erste Turnier überhaupt. In der HGR D Latein konnte sie sich mit allen möglichen Kreuzen in die Zwischenrunde tanzen und am Ende wurde es der 12. Platz von 13 Tänzerinnen.

Sylvia beim Solo-Turnier

Manuela beim Solo-Turnier

Lorena beim Solo-Turnier

SPORTLER DES JAHRES

Für ihre sportlichen Erfolge oder für ihr besonderes Engagement im Verein ehrte der tus Mitte März erstmals „Sportlerinnen und Sportler des Jahres“ aus allen Sparten. Aus der Tanzsportabteilung wurden drei Paare und zwei Solo-Tänzerinnen ausgezeichnet: Stefan Joeres und Silke Dziewior, Gerolf Kloppenburg und Catherine Simon, Jan Kranzler und Roberta Walser sowie Beatrice Bold und Sylvia Pape.

Sportler*innen des Jahres der Tanzabteilung

In seiner Laudatio erklärte Abteilungschef Armin Winter, warum: „Sie zeigen, wofür wir stehen: für Einsatz, Gemeinschaft und Begeisterung für den Sport.“ Mit ihrem Engagement, ihrer Fairness und ihrem Können trügen sie den Namen tus Stuttgart nach außen und ließen unseren Verein in der Gesellschaft in einem positiven Licht erscheinen. Deshalb sei es dem Verein ein wichtiges Anliegen, diese Leistungen nicht als selbstverständlich anzusehen, und Danke zu sagen: „Dank für euren Einsatz, eure Ausdauer und euren Willen, immer wieder über euch hinauszuwachsen.“

TBW TROPHY KARLSRUHE

Drei tus-Paare nahmen Ende März am ersten Trophy-Turnier der HGR und SEN I dieses Jahres teil. In der Latein-Sektion wurden Bea und Samuel am Samstag in einer starken HGR B ganz knapp Anschlusspaar ans Finale und belegten somit den 7. Platz unter 16 Paaren. Am Sonntag zogen sie dann in die Endrunde ein und belegten den 4. Platz (10 Paare).

Bea und Samuel in Karlsruhe

Catherine und Gerolf in Karlsruhe

Catherine und Gerolf an der Spree

Klemens und Constanze in Karlsruhe

Hendrik und Nicole an der Spree

Gerolf und Catherine holten sich in einer mal wieder übersichtlichen SEN I A Standard am ersten Tag den Sieg (3 Paare). Am zweiten Tag wurde es die Silbermedaille (4 Paare).

Klemens und Constanze mischten nach längerer Verletzungspause wieder bei den SEN I D Standard mit. Es wurde an beiden Tagen zwar der 7. Platz (7 Paare) – aber ein paar Wertungsrichter sahen die beiden auch im Finale.

BLAUES BAND DER SPREE

Klemens und Constanze nahmen Anfang April erstmals an dem großen Berliner Mehrflächen-Turnier teil und schafften es auf Anhieb an beiden Tagen ins Finale der SEN I D Standard. Am Freitag und am Samstag wurde es für sie jeweils der 6. Platz von 10 Paaren.

Hendrik und Nicole konnten krankheitsbedingt leider nur das erste Turnier am Freitag tanzen. Souverän zogen auch

Klemens und Constanze an der Spree

die beiden in ihr Finale der SEN I A Standard ein und holten sich den 6. Platz (24 Paare). Im gleichen Turnier zogen auch Gerolf und Catherine in die Endrunde ein und verpassten nur ganz knapp den 4. Platz. Am Samstag traten sie dann

noch in der HGR II A Standard an und hier holten sie sich die Bronzemedaille (20 Paare).

LANDESMEISTERSCHAFTEN STANDARD SEN II UND IV IN EBRINGEN

In der sonnendurchfluteten Schönberghalle im Breisgau mischten Mitte April Silke und Stefan in einem starken Feld der SEN II S Standard mit und erreichten am Ende den 8. Platz von 8 Paaren.

Am zweiten Meisterschaftstag erreichten Angela und Armin im größten Starterfeld des gesamten Wochenendes bei den Senioren IV souverän die Zwischenrunde und belegten hier abschließend den 11. Platz (23 Paare).

INTERNATIONALES BODENSEETANZFEST

Bernd und Andrea tanzten am ersten Tag des Bodenseetanzfests Ende April gleich zweimal ins Finale: Im Turnier der SEN III A Standard in Konstanz wurde es in der Endrunde der 6. Platz (13 Paare). Im kurz darauf folgenden Turnier der SEN II mit 6 Paaren ertanzten die beiden sich die Bronzemedaille.

Beatrice und Samuel konnten das Turnier der HGR B Latein mit allen 25 Einserwertungen für sich entscheiden (3 Paare).

Bea und Samuel beim Bodenseetanzfest

SÜDDEUTSCHE MEISTERSCHAFT SEN II KOMBINATION

Unser einziges Kombinationspaar Silke und Stefan startete Ende April in Würzburg bei den Senioren II und sicherte sich unter den 12 angetretenen Paaren einen Platz im Finale. Mit dem abschließenden 6. Platz gewannen die beiden zudem den Landesmeistertitel in der 10-Tänze-Kombination.

Stefan und Silke bei den Süddeutschen Meisterschaften

TBW SUPER-TROPHY LUDWIGSBURG

Klemens und Constanze trotzten am ersten Mai-Wochenende der schwülen Hitze und dem sehr weichen Boden in der Sporthalle Pflugfelden und mischten in der SEN I D Standard mit. Am Sonntag gelang ihnen der Final-Einzug. Hier wurde es der 6. Platz (7 Paare).

Beatrice und Samuel ließen über drei Runden hinweg alle Paare hinter sich und konnten schließlich das Turnier der HGR B Latein mit 17 Paaren für sich entscheiden. Auch Gerolf und Catherine holten sich den Sieg in ihrer Klasse, der SEN I A Standard (3 Paare).

Bernd und Andrea erreichten in der SEN II A Standard am ersten Tag den 7. Platz von 8 Paaren und am zweiten Tag den 5. Platz (6 Paare).

Die zweite Ausgabe der diesjährigen Trophy-Reihe bekam den Beinamen „Super“, weil noch mehr Startklassen als sonst angeboten wurden – HGR I und II sowie Senioren I bis V – und somit auf vier Flächen Standard und Latein getanzt wurde.

HESSEN TANZT FRANKFURT

Bei dem großen Mehrflächenturnier in der Eissporthalle zogen Armin und Angela Mitte Mai souverän in die zweite Runde – sie erreichten in ihrem Ranglistenturnier der WDSF Senior IV Standard am Ende Platz 36.-37. von 82 Paaren.

Catherine und Gerolf in Frankfurt

Hendrik und Nicole (links) in Frankfurt

Stefan und Silke in Frankfurt

Sieger der Senioren I A Standard wurden in diesem Jahr Hendrik und Nicole. Sie traten gegen 15 weitere Paare an und nach drei Runden Tanzen wurden sie kurz nach Mitternacht als Gewinner ausgerufen. Auch Gerolf und Catherine tanzten in der SEN I A Standard ins Finale und erreichten schließlich den 4. Platz.

Nach nur wenigen Stunden Schlaf ging es für beide Paare am nächsten Morgen direkt weiter mit ihrem ersten WDSF-Turnier. Im Open der Senioren I teilten sie sich am Ende Platz 35.-37. (43 Paare).

Silke und Stefan erreichten in einem starken Feld des WDSF Open SEN II Latein die 24er-Runde und schlossen das Turnier mit dem 20. Platz ab (32 Paare).

Jan und Roberta mischten wieder in den beiden leistungsstärksten Wettbewerben mit. Im Rising-Stars-Turnier der Standard-Sektion tanzten die beiden über drei Runden und erreichten schließlich Platz 24 von 50 Paaren. Auch im WDSF International Open Adult Standard ging es für die beiden eine Runde weiter. Am Ende wurde es Platz 36.- 37. von 68 Paaren.

DEUTSCHE MEISTERSCHAFTEN SEN IV STANDARD DARMSTADT

Die Meisterschaften begannen für Armin und Angela mit einem kleinen Schreckmoment: Trotz guten Aufwärmens zog sich Armin eine Zerrung im Oberschenkel zu. Tapfer tanzten sich die beiden trotzdem durch die Vorrunde und belegten nach der Zwischenrunde einen geteilten 36.-38. Platz. Damit ließen sie mehr als die Hälfte der 78 Paare in der SEN IV S Standard hinter sich.

KAISERSLAUTERNER TANZSPORTTAGE

Beatrice und Samuel machten sich Ende Mai auf den Weg nach Kaiserslautern, um dort im Turnier der HGR B Latein die letzten Aufstiegspunkte zu sammeln. Nach einer Vorrunde und einer unerwarteten Zwischenrunde ging es für die beiden ins Finale. Dort konnten sie alle fünf Tänze gewinnen und somit das Turnier für sich entscheiden (9 Paare). Damit sicherten sie sich zudem den Aufstieg in die A-Klasse Latein.

TBW TROPHY SEN II BIS V ÖHRINGEN

Ihr Turnierdebüt gaben André und Vitalija Anfang Juni bei den Senioren II D. Sie belegten den 5. Platz (5 Paare), wobei sie auch einige Dreierwertungen ergatterten. Am Sonntag war die erste Turniernervosität dann verflogen, so dass sie gleich ihr erstes Finale bestreiten durften. Hier belegten sie den 6. Platz (7 Paare).

Die warmen Temperaturen konnten Bernd und Andrea nicht davon abhalten, an beiden Tagen jeweils in ihrer eigenen und der jüngeren Alterskategorie teilzunehmen. Am Samstag erreichten sie bei den Senioren II A den 4. Platz (4 Paare) und bei den Senioren III A den 7. Platz (8 Paare). Am Sonntag erlangten sie erneut den 4. Platz (4 Paare) bei den Senioren II A und steigerten sich in ihrem letzten Turnier des Wochenendes auf den 5. Platz in ihrer Altersgruppe der Senioren III A (10 Paare).

Unsere Kombinierer Stefan und Silke nutzten die Gelegenheit, um beide Sektionen zu tanzen. Am Samstag schafften sie es in der SEN II S Standard mit dem 3. Platz (6 Paare) aufs Podest. Beim anschließenden Lateinturnier erlangten sie den 4. Platz (6 Paare). Am Sonntag schlossen die beiden ihr Lateinturnier mit dem 4. Platz ab (7 Paare). Auch in der Standard-Sektion zogen sie ins Finale ein und schlossen auch dieses Turnier mit dem 4. Platz ab (6 Paare).

DANCECOMP WUPPERTAL

Im wohl schönsten Turniersaal Deutschlands mischten Armin und Angela Anfang Juli erfolgreich im großen Feld des WDSF Open Standard Senior IV-Turniers mit. Die beiden tanzten bis in die dritte Runde und belegten am Ende einen geteilten Platz 40.-42. von 103 Paaren.

Bernd und Andrea erreichten als A-Paar im internationalen WDSF Open Standard Senior III einen geteilten 126.-127. Platz unter 141 Paaren. Im Turnier der SEN III A Standard fehlte ihnen ein einziges Kreuz für das Semifinale. Sie wurden somit knapp Anschlusspaar (Platz 13/22 Paare).

Sabine und Rudolf verpassten den Einzug in die dritte Runde des WDSF-Turnier der Senioren III Standard. Dennoch konnten sie sich super präsentieren und ganze 90 Paare hinter sich lassen (51.-52. Platz von 141 Paaren). Im Feld der Senioren II erreichten sie den 67. Platz von 112 Paaren.

Angela und Armin

Andrea und Bernd

Sabine und Rudolf

Stefan und Silke waren wieder in zehn Tänzen aktiv und ertanzten sich in einem starken Feld den 30.-31. Platz von 42 Paaren im WDSF Open Latin Senior II. Im WDSF Open

Silke und Stefan

Sylvia

Jan und Roberta

Standard Senior II schafften sie es bis in die zweite Runde und ließen mit einem geteilten 61. Platz gut die Hälfte des Starterfelds von 112 Paaren hinter sich.

Auch unsere Solo-Tänzerin Sylvia startete in beiden Sektionen. Im Turnier der Solos HGR C Latein konnte sie über zwei Runden ins Finale tanzen und beendete dieses mit einem tollen 6. Platz (23 Solos). Im Standardturnier der HGR C Solo erreichte sie ebenfalls die Endrunde und konnte sich sogar den 5. Platz ertanzen (11 Solos).

Gerolf und Catherine fehlte bei den Sen I A Std nach längerer Trainings- und Krankheitspause nur ein Kreuz, um ins Finale zu kommen (21 Paare). Am nächsten Tag schnupperten die beiden genauso wie ihre Vereinskollegen Hendrik und Nicole als A-Paare internationale S-Klasse-Luft im WDSF Open Standard Senior I. Im wunderschönen großen Saal der Stadthalle kamen Gerolf und Catherine schließlich auf einen geteilten Platz 43.- 44. (59 Paare).

Hendrik und Nicole schafften sie es im WDSF Open sogar in die zweite Runde und am Ende erreichten sie einen tollen Platz 32 (59 Paare). In ihrem Turnier der Sen I A Std zogen sie ins Finale ein. Während der Endrunde drehten Musik und Zuschauer nochmal so richtig auf und feuerten die Paare nach allen Kräften an. Unser zweites Paar in diesem Turnier endete schließlich auf dem 6. Platz von 21 Paaren.

Jan und Roberta gingen gleich zweimal gegen die internationale Konkurrenz im großen Saal an den Start. Souverän tanzten die beiden in beiden Turnieren in die zweite Runde. Im WDSF Open Standard Rising Stars wurde es schließlich ein geteilter 35.-36. Platz (76 Paare) und im WDSF World Open Standard Adult der 44.-45. (83 Paare).

ZWEITER STANDARD-WORKSHOP MIT ALEXANDRU RUSU

Dank der Einladung unseres Trainers Emil Leonte kamen unsere Standard-Paare Anfang Juli bereits zum zweiten Mal in den Genuss eines Trainings mit dem rumänischen Trainer Rusu. Gearbeitet wurde besonders an linksgedrehten Figuren im Tango – erneut mit viel Humor und guten Erklärungen, die die Teilnehmer spürbar weitergebracht haben.

KINDERFEST AUF DEM SCHLOSSPLATZ

Beim Stuttgarter Kinder- und Familienfestival Mitte Juni war erneut die Schokokuss-Schleuder ein besonderer Publikumsmagnet und stellte Treffsicherheit, Balance und Konzentration auf die Probe. Wer die Herausforderung meisterte und den Ball gut warf, wurde – passend zum Namen der Spielstation – mit einem Schokokuss belohnt. Zudem konnten die jungen Besucher eigene Kleiderentwürfe zeichnen – dabei entstanden zahlreiche fantasievolle Kunstwerke.
Für Unterhaltung auf der Hauptbühne sorgten die HipHop-Minis, Kids und Teens, die mit ihren energiegeladenen Auftritten das Publikum begeisterten und eindrucksvoll ihr tänzerisches Können präsentierten.

HipHop Minis auf der Bühne beim Kinder- und Familienfestival

C.S.

FOLGE TANZEN UNTERM TURM AUF INSTAGRAM

IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER BEI
VERKAUF | VERMIETUNG | WERTERMITTLUNG
IN & UM STUTTGART

TOP BEWERTETER IMMOBILIENMAKLER
TÜBINGER STR. 19B | 70178 STUTTGART
WWW.IMMOBILIEN-STUTTGART.COM
0711 87 03 485
HIER GEHT'S DIREKT ZUR HOMEPAGE

NEUE ABTEILUNG GIBT VOLLGAS

Das Tchoukball Team

Die Tchoukballmannschaft des tus Stuttgart blickt auf ereignisreiche Wochen und Monate zurück. Zwischen Wettkampf, Nachwuchsarbeit und wachsender Aufmerksamkeit in den sozialen Medien zeigt sich einmal mehr, wie lebendig und dynamisch sich unsere Abteilung entwickelt.

Die Deutsche Meisterschaft war für uns in diesem Jahr das sportliche Highlight. Die Finalspiele fanden am 7. und 8. Juni 2026 in Remscheid statt und auf dem Spielfeld wurde deutlich, wie sehr sich das Niveau im deutschen Tchoukball weiterentwickelt hat. Unser Team hat sich auch in dieser Saison weiter verbessert, die Spiele wurden enger und spannender, am Ende reichte es dennoch nur für den 8. Platz.

An der Spitze setzte sich der Favorit Düsseldorf VIKINGS erneut durch und verteidigte damit erfolgreich seinen Titel. Die Finalrunde hat gezeigt, wie hochklassig und umkämpft Tchoukball in Deutschland inzwischen ist. Genau diese engen Spiele sind es, die uns antreiben und Lust auf die nächste Saison machen.

Neben dem Wettkampf ist uns die Nachwuchsarbeit besonders wichtig. Am 12. Juni war „Tchoukball goes to Waldschule Degerloch“ ein voller Erfolg. Gemeinsam mit zwei engagierten Lehrkräften konnten 14 Mädchen und Jungen unseren Sport ausprobieren und die Rückmeldungen waren durchweg begeistert. Solche Aktionen sind für uns eine wertvolle Möglichkeit, Tchoukball sichtbar zu machen und Kinder für Bewegung und Teamsport zu gewinnen.

Auch im Verein und darüber hinaus war Tchoukball zuletzt gut sichtbar. Beim Stuttgarter Firmenlauf liefen zwei Mitglieder unserer Abteilung mit und dabei stellte das Tchoukballteam den zweitschnellsten Läufer des gesamten tus Teams. Das ist nicht nur sportlich ein schöner Erfolg, sondern zeigt auch, wie vielseitig die Anforderungen an unseren Sport sind und engagiert unsere Gruppe unterwegs ist. In den sozialen Medien erreichen wir inzwischen ebenfalls viele Menschen. Einige unserer Reels erreichen Zehntausende, andere sogar Hunderttausende Menschen. Das zeigt, dass unser Sport auch digital Interesse weckt und wir mit unseren Inhalten immer mehr Menschen erreichen. Folgt uns gerne auf Instagram @tus_tchoukball.stuttgart, um Einblicke in Training, Spiele und Aktionen rund um unser Team zu bekommen.

Wer Lust hat, Tchoukball selbst auszuprobieren, ist herzlich willkommen. Wir trainieren immer donnerstags von 20.00 bis 22.00 Uhr. Nach einer kurzen Nachricht, zum Beispiel über Instagram, könnt ihr gerne zu einem Schnuppertraining vorbeikommen.

DTBV
Deutscher Tchoukball Verband

SAISON 26/27
1. Spieltag

tus stuttgart

16. DEUTSCHE TCHOUKBALL MEISTERSCHAFT

28.11. - 29.11.2026

tus Stuttgart: Ruth-Endress-Halle
Königsträßle 37, 70597 Stuttgart (Waldau)
Sporthalle Waldau
Georgiiweg 7, 70597 Stuttgart (Waldau)

MEHR INFOS:

AUS DER TENNISABTEILUNG

Gemischte Seniorengruppe

GEMISCHTE SENIORENRUNDE: BREITENSPORT MIT TRADITION

Ein schönes Beispiel für gelebten Breitensport beim tus ist die gemischte Seniorenrunde. Gespielt wird in einer 6er-Mannschaft ab 40 Jahren, mit jeweils zwei Damen, zwei Herren und einem gemischten Doppel.

Mitspielen können Spielerinnen und Spieler aus allen aktiven Mannschaften. Die Runde richtet sich an alle ab LK 17 und steht vor allem für Spaß am Tennis, gemeinsames Miteinander und sportliche Begegnungen in entspannter Atmosphäre.

Die gemischte Seniorenrunde hat beim tus bereits seit über zehn Jahren Tradition.

TENNISABTEILUNG BEIM WALDAUSOMMER

Beim WaldauSommer unterm Turm war auch die Tennisabteilung des tus Stuttgart vertreten. Auf unserer Anlage konnten Kinder, Familien und Interessierte vorbeischauen, ausprobieren und ins Gespräch kommen. Ein Highlight war unser „Court-Pong“: Dabei ging es darum, den Tennisball in aufgestellte Tonnen zu treffen. Klingt einfach – war aber gar nicht so leicht und sorgte für viel Spaß auf und neben dem Platz.

Vielen Dank an alle Helferinnen und Helfer, die den Tag vorbereitet und begleitet haben.

AUSBLICK: VEREINSMEISTERSCHAFT UND SOMMERFEST

Die nächste Veranstaltung steht bereits an: Am 19. September 2026 freut sich die Tennisabteilung auf eine spannende Vereinsmeisterschaft im Laufe des Tages mit anschließendem Sommerfest auf unserer Anlage.
Tagsüber geht es auf den Plätzen sportlich zur Sache, im Anschluss lassen wir den Tag gemeinsam ausklingen. Wir freuen uns auf schöne Matches, viele bekannte Gesichter und einen gemeinsamen Abschluss des Tennis-Sommers.

Gemeinsam beim WaldauSommer

WAS ERNSTES BEIM LANDESTURNFEST IN KONSTANZ

Riesen Freude über 1. Platz

Ohne große Erwartungen, dafür mit jeder Menge Vorfreude und einem gut vorbereiteten Wettkampfprogramm machten wir uns auf den Weg zum Landesturnfest nach Konstanz. Die Organisation der Anreise nach Konstanz war zwar zunächst etwas schwierig, doch am Ende fanden alle aus den unterschiedlichsten Ecken der Welt den Weg an den Bodensee in unser Hotel. Damit gar nicht erst Routine aufkommt, wurden die Zimmer dieses Mal nach ganz besonderen Mottos eingeteilt. So gab es unter anderem ein Doktorzimmer, ein Krankenzimmer und natürlich auch ein Schnarcherinnenzimmer.

Unser Hotel war ruhig, komfortabel und verfügte sogar über eine wunderschöne Dachterrasse. Am Anreisetag spielte das Wetter noch nicht ganz mit, doch am nächsten Tag konnten wir die Aussicht von dort umso mehr genießen.

Während die Einkaufscrew alles für das Frühstück und die Wettkampfverpflegung organisierte und fleißig Brötchen schmierte, ließen wir den Abend ganz entspannt bei Pizza im Hotel ausklingen. Bevor es ins Bett ging, wurde im Kraftraum des Hotels noch ein letztes Mal unser Singauftritt geprobt, schließlich wollten wir bestens vorbereitet sein.

Der Wettkampftag begann früh: Bereits um 7 Uhr starteten wir mit dem Aufwärmen in der Halle. Fürs Turnen gingen wir bereits um 8:15 Uhr an den Start, ziemlich hart für unsere alten Knochen… Doch unsere Turnchoreo gelang uns gut und alle blieben verletzungsfrei.

Direkt im Anschluss folgte das Tanzen. Die bis dahin bekannt gegebenen Wertungen fielen insgesamt eher niedrig aus, sodass unsere Erwartungen nicht besonders hoch waren. Umso größer war die Freude, als unsere sehr synchrone Darbietung mit der höchsten Wertung aller bisher gezeigten Tänze belohnt wurde!

Viel Zeit zum Feiern blieb allerdings nicht, denn gleich darauf stand das Singen an. Auch hier lief alles wie geplant und erneut erhielten wir die beste Wertung des bisherigen Teilnehmerfeldes. Damit hatten wir uns die 5. Disziplin redlich verdient: das Anstoßen vor der Halle. Da die Marillen noch mitten im Wettkampf steckten, stießen wir zunächst in kleiner Runde an, bevor es zum wohlverdienten Mittagessen ging.

Nach einem kurzen Boxenstopp im Hotel machten wir uns dann auf den Weg zum Turnfestgelände am Bodensee. Dort holten wir zunächst unsere Teilnehmermedaillen ab, ohne zu ahnen, dass das nicht die einzigen Medaillen bleiben würden, die wir mit nach Hause nehmen durften.

Wie gewohnt fanden wir uns auch dieses Mal kein gemeinsames Mannschaftsshirt auf dem Turnfestmarkt, das uns allen gefiel, dafür waren wir aber rechtzeitig auf dem Festplatz und sicherten uns beste Plätze für die Siegerehrung. Bei der „Show der Sieger" bestaunten wir beeindruckende Auftritte verschiedenster Gruppen. TGW ist einfach so ein toller und vielseitiger Sport!

Dann kam unsere Siegerehrung – als letzte des Tages. Mit einem Podestplatz hatten wir ehrlich gesagt überhaupt nicht gerechnet, aber wir hatten es tatsächlich geschafft!

1. Platz – Baden-Württembergischer Meister!
Nach einer kompletten Ausflippung auf der Bühne wollten wir diesen Erfolg natürlich noch gebührend auf dem Festplatz feiern. Leider machte uns ein kräftiger Regenschauer einen Strich durch die Rechnung und löste die Feiergesellschaft schneller auf als gedacht.

Den ersten Kaffee am nächsten Morgen genossen wir schließlich auf der sonnigen Dachterrasse unseres Hotels. Anschließend frühstückten wir im Pano im Stadtzentrum und ließen uns in der Morgensonne unsere reich belegten

Brote schmecken. Zum Schluss besuchten wir noch die Abschlussveranstaltung an der Seebühne mit vielen beeindruckenden Showauftritten. Ein Fotoshooting am Bodensee durfte natürlich ebenso wenig fehlen wie ein gemütlicher Spaziergang durch die Konstanzer Altstadt. Dabei wurden bereits die ersten Pläne für das nächste große Ziel geschmiedet:Ende September stehen die Deutschen Meisterschaften in Freudenstadt an – und wir freuen uns schon jetzt darauf!

LK

DIESE DAUERLEISTUNG IST SENSATIONELL

Die Lachenmaiern dürfen sich glücklich schätzen, dass sie vor Jahren eine Trainerin gefunden haben, die es geschafft hat, seit nunmehr 35 Jahren die Gruppe zu trainieren und fit zu halten. Das ist die eine Seite. Wenn man aber weiß, dass sie in diesen vielen Jahren mit immer wieder neuen Übungen und Ideen die Übungsstunden gestaltet und bereichert hat und dabei nie die Freude am Tun verloren sondern immer noch mit viel Elan die Gruppe fordert und fördert, dann ist das einfach sensationell. Liebe Birgit Mack und dafür danken wir Dir sehr, sehr herzlich. Nun hat dieses Ereignis auch unseren Turnbruder Carlo Gronle (Mitglied seit 1975) dazu animiert, ein Gedicht zu verfassen, das uns in die Geschichte der Lachenmaier führt, die zum besseren Verständnis aber etwas erklärt werden muss: So war es am Anfang nicht für alle Turnbrüder selbstverständlich, von einer Frau die Übungen angesagt zu bekommen. Eine Abstimmung über die Stellenbesetzung verlief aber eindeutig zu Gunsten von Birgit. Nachdem die Skeptiker in den Reihen der Sportler aber wahrgenommen hatten, dass hier was abläuft, was Hand und Fuß hat und auch ihnen gut tut, verließen sie die Oppositionshaltung und erschienen wieder pünktlich zum Training.

Werner Strack

Liebe Lachenmaier,

da fragt doch der Werner, was war vor 35 Jahren ....
..... was hatten damals Lachenmaier für Gebaren?
Neuorientierung ..... alternde Gruppe .....
Den „Oberen“ war das natürlich nicht Schnuppe.

Neuanfang mit „Birgit“... ein gewagtes Gespann...
doch seitdem Gewähr für sportlichen Fun.

Eine junge „Circe“ sollte Auftrieb verschaffen,
zu Olympioniken sollten's Alte wieder schaffen.

Ja, liebe Birgit,
die sogenannte junge Circe bist - bis heute - Du,
du bringst uns auf Vordermann - die Beine dazu.

35 Jahre „Birgit“ - das weckt Emotionen,
vielerlei wohltuend-schlauchende Impressionen.
Viele sind's nicht mehr, ...die das Wie
Deines Anfangs miterlebten ... und wie
zumal der reine Männer-Clan,
empfand .....a Weibsperson.... als Wahn.

„A Weib“ - des soll uns vor-turna -
„liaber gang e nemme Turna“,
das hörte man ganz unverblümt,
hi ond da ond ungeziemt.

Nach weiblicher Pfeife zu tanzen,
widersprach manchem Lachenmaier Ranzen,
die Progressiven aber murrten,
wollten sie doch vorwärts spurten.

„Marlies Stapff's“ Empfehlung- es doch zu probieren,
mit Frau Mack's edler Kunst zu „Gymnastizieren“,
führte letztlich zur Abstimmung - und siehe da ....
das Ergebnis, es steht noch immer glänzend da,
seit 35 Lenzen steht sie „Ihre Frau“ ..... für'n Mann,
zu unserem Wohlbefinden und Freitags - Fun .....
und jedem hier ist sehr bewusst,
ohne „Birgit“..... wären .... Glieder - Rücken -Frust.

Dass mir di hend - ond du uns treu,
jeder vo uns sich darüber freu,
Du bisch onser Glück und ohne Hehl,
mir verehret Dich „Birgit“ - unser Juwel.

Gruppenfoto Lachenmaier

Trainerin Birgit Mack

VOLLEYBALL-JUGEND: SAISONRÜCKBLICK UND AUSBLICK

Trainer Nora und Nikita feiern nach dem Spiel mit

SAISONRÜCKBLICK 2025/26 – EINE SAISON ZUM STOLZSEIN!

Die Saison 2025/26 ist zu Ende – und was für eine Saison das war! Unsere Jugendteams haben mit Leidenschaft, Teamgeist und vollem Einsatz an den Wettbewerben teilgenommen und gezeigt, was in uns steckt. Woche für Woche wurde gekämpft, gelacht, gelernt und miteinander gewachsen. Wir sind unglaublich stolz auf jede einzelne Spielerin und jeden Spieler! Ein riesiges Dankeschön an alle Trainer, Helfer, Eltern und Unterstützer – ohne euch wäre all das nicht möglich gewesen. Ihr seid das Herz unserer Abteilung!

DAMEN-TEAM: EIN MEILENSTEIN – UND ERST DER ANFANG!

Auf der diesjährigen Mitgliederversammlung wurde ein historischer Beschluss gefasst: Die Anmeldung eines Damen-Teams! Nikolina Kocic übernimmt als Jugend- und Damen-Abteilungsleiterin die Verantwortung für beide Bereiche. Marko Kocic bleibt weiterhin als Team Manager tätig. Unser Haupttrainer Georg Linnert übernimmt die sportliche Leitung und baut das Team aus den besten Juniorinnen und neuen erfahrenen Spielerinnen zusammen – mit seiner langjährigen Erfahrung in der Entwicklung und dem Aufbau von Mannschaften die ideale Besetzung für diese Aufgabe.

Dieser Schritt ist für uns als Abteilung von enormer Bedeutung. Er bedeutet, dass unsere talentierten Jugendspielerinnen jetzt eine echte Perspektive haben, im Verein zu bleiben und sich auf dem nächsten Level weiterzuentwickeln. Gleichzeitig schaffen wir ein Umfeld, in dem erfahrene Spielerinnen ihr Wissen an die nächste Generation weitergeben können. Das Damen-Team ist nicht nur ein weiteres Team – es ist das Zeichen, dass wir als Volleyball-Familie wachsen und uns weiterentwickeln. Das Damen-Team startet in der VLW Bezirksklasse Damen – wir können es kaum erwarten, dass es endlich losgeht!

VIER TEAMS IM JUNIOREN-GROSSFELD

Im Juniorenbereich haben wir zwei U18- und zwei U16-Teams für den Großfeld-Wettbewerb angemeldet. Jedes Team hat jetzt seinen eigenen Trainer – Nikita, Anna, Alina und Danny bereiten ihre Teams intensiv auf die neue Saison vor. Die Vorbereitung läuft auf Hochtouren! Wir sind gespannt auf spannende Spiele und freuen uns auf eine erfolgreiche Teilnahme!

HEIMSPIELE IN DER WALDAU – EIN RIESENAUFWAND, ABER WIR SCHAFFEN DAS GEMEINSAM!

In der kommenden Saison organisieren wir insgesamt zehn Heimspiele in der Waldau – und das ist eine enorme logistische Herausforderung! Von der Hallenvorbereitung über die Bewirtung bis hin zur Organisation von Schiedsrichtern und Spielbällen: Hinter jedem Heimspiel steckt unzählige Stunden ehrenamtlicher Arbeit. Deshalb sind wir dringend auf eure Unterstützung angewiesen! Kommt vorbei, genießt spannenden Volleyball-Sport und feuert unsere Teams an.

Nach dem Spiel auf der Waldau

VOLLEYBALL

Unsere Jüngsten beim Spielen

Ob beim Kuchenverkauf, als Hallenhelfer oder einfach als begeisterter Zuschauer – jede Hilfe zählt! Nur gemeinsam können wir diese Heimspiele zu einem vollen Erfolg machen. Also merkt euch die Termine vor und bringt Familie, Freunde und Nachbarn mit!

PERSONALVERÄNDERUNGEN

Zum Ende der Saison mussten wir uns leider von Nora und Matilda verabschieden, die uns aufgrund von Schulverpflichtungen verlassen. Wir danken ihnen herzlich für ihren Einsatz und wünschen ihnen alles Gute für ihre Zukunft!

Neu im Team begrüßen wir Alina Klein und Danny Nguyen als Trainer. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und sind gespannt auf die neuen Impulse, die sie mitbringen! Neue Mitglieder sind immer willkommen!

Unsere Abteilung wächst stetig – und mit jedem neuen Mitglied kommen frische Ideen, neue Energie und zusätzliche Stärke. Wer Lust hat, im Volleyballbereich mitzuspielen oder mitzuhelfen, meldet sich bitte bei uns!

PROBETRAINING:

Immer montags (außerhalb der Ferienzeiten) von 15:45 – 16:30 Uhr in der Ruth-Endress-Halle. Kommt vorbei und besprecht die weiteren Schritte mit unseren Trainern!

KASSENWART GESUCHT!

Wir suchen noch einen Kassenwart für unsere Volleyball-Jugendabteilung. Der Aufwand ist überschaubar, aber das Amt ist wichtig für das Funktionieren unserer Abteilung. Wer Interesse hat, meldet sich bitte bei unserer Jugend- und Damen-Leiterin Nikolina Kocic.

TRAININGSZEITEN

Wir bieten mehrere Trainingstermine pro Woche an. Die Gruppen werden je nach Alter und Leistung eingeteilt:
Montag: 16:00–18:00 Uhr, Ruth-Endress-Halle
Dienstag: 15:45–17:15 Uhr, Sporthalle Waldau
Dienstag: 17:15–18:45 Uhr, Anne-Frank-Realschule
Mittwoch: 17:30–18:45 Uhr, Dillmann-Gymnasium
Donnerstag: 15:45–17:15 Uhr, Sporthalle Waldau
Freitag: 17:15–18:30 Uhr, Wilhelmsgymnasium (Albstr. 80)

Krafttraining
Mittwochs findet ein zusätzliches Krafttraining im Dillmann-Gymnasium statt.
Weitere Details auf der Vereinshomepage.

SPONSOREN UND SPENDEN GESUCHT

Für die Damen- und die Jugendabteilung sind wir auf der Suche nach Sponsoren und freuen uns über jede Spende. Mit eurer Unterstützung können wir Trainingsmaterial und Turnierteilnahmen finanzieren.

Helft uns, den Volleyball-Sport im tus Stuttgart weiterzuentwickeln!
Kontakt Jugend- und Damen-Leiterin: Nikolina Kocic
E-Mail: volleyball-jugend@tus-stuttgart.de
Web: tus-stuttgart.de/volleyball.html

Wir wünschen allen eine schöne Sommerpause und freuen uns auf die neue Saison!

Georg mit dem Team beim Freundschaftsspiel mit Birkach

DANKE

SPONSOREN, UNTERSTÜTZER & WERBEPARTNER DES tus STUTTGART
VIELEN DANK FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG!

Volksbank Stuttgart eG

LINK IMMOBILIEN
IMMER EINE GUTE ENTSCHEIDUNG.

MAILE IMMOBILIEN

PLATZMEISTER Entrümpelung

Offizin Scheufele
Druck & Medien seit 1808

Sport Katzmaier
STUTTGART-DEGERLOCH

flüwo

PKF

Möchten auch Sie den tus Stuttgart 1867 e.V. unterstützen? Wir erstellen Ihnen gerne ein individuelles Angebot über ein maßgeschneidertes Sponsoring-Paket.

Ihre Ansprechpartnerinnen: Kathrin Joß & Tiba Theer
Telefon: 0711 97 661-20 | E-Mail: media@tus-stuttgart.de

UNSERE VORTEILSWELT - HIER KÖNNEN MITGLIEDER SPAREN

-10%
HEART & SOLE
Die Laufspezialisten

-10%
TutorSpacePremium

-10%
SportScheck
SPORTSCHECK.COM

Um deinen Rabatt bei Sportscheck zu erhalten, musst du dich bei Sportscheck im Online-Shop oder in der App registrieren und unsere Vorteilsnummer im Bereich „Persönlichen Daten" unter „Vorteilsprogramm" hinterlegen. Unsere Vorteilsnummer lautet:
07147737337224803

-15%
CRYOPOINT
RESTART YOUR BODY

tus | fit

Stuttgarts bestes vereinseigenes Fitnessstudio:

- **Premium-Geräte von Technogym**
- **Persönliche Trainer-Betreuung inklusive**
- **46 Group Fitness-Kurse (in- und outdoor)**
- **Entspannende Saunalandschaft**

Jetzt Beratungstermin vereinbaren unter www.tus-stuttgart.de oder Tel. 0711 97 661–50

Foto: freepik